



## Global Player zieht ins TZR

### Entwicklungszentrum für Messtechnik wird eingerichtet

Die Vorbereitungen für die Räumlichkeiten des neuen Mieters laufen auf Hochtouren. Zum 01.12. dieses Jahres wird die KROHNE Innovation GmbH im Technologiezentrum Ruhr den ersten Teil eines neuen Entwicklungszentrums eröffnen. Sie ist eine hundertprozentige Tochter der KROHNE Messtechnik GmbH und damit Teil der weltweit agierenden KROHNE Gruppe, die dieses Jahr ihr 90-jähriges Bestehen feiert. Die KROHNE Gruppe beschäftigt weltweit 2.700 Mitarbeiter.

Die Geschichte der KROHNE Gruppe geht zurück in das Jahr 1921. Damals wurde die Firma „Ludwig Krohne & Sohn“ zur Produktion von ersten Schwebekörper-Durchflussmessgeräten gegründet. In den folgenden Jahrzehnten ist KROHNE zu einem international agierenden Spitzenunternehmen im Bereich der industriellen Messtechnik gewachsen. Mit weltweit insgesamt fünfzehn Produktionsstandorten sowie dreiundvierzig Vertretungen und Joint-Ventures ist KROHNE heutzutage führender Anbieter von Messgeräten für die Öl- und Gasindustrie, die chemische Industrie, die Lebensmittel-

und „schlüsselfertige“ Anlagen, z. B. zur Lecküberwachung von Pipelines. In einigen dieser Branchen ist KROHNE Weltmarktführer, beispielsweise wird nahezu jede Getränkeflasche aus PET mit einem Durchflussmessgerät von KROHNE abgefüllt. Im Jahre 2010 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 331 Mio. Euro.

Ein Grundstein für diesen Erfolg ist die Entwicklung innovativer Produkte. Bereits in den 1960er Jahren gab es daher erste Kooperationen mit der Ruhr-Universität Bochum und seitdem haben zahlreiche Professoren der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik Forschungsvorhaben gemeinsam mit KROHNE durchgeführt. Die engste fachliche Zusammenarbeit erfolgt aktuell mit dem Lehrstuhl für Elektronische Schaltungstechnik unter der Leitung von Prof. Dr. Thomas Musch. „Bei diesen Kooperationen sind alle Beteiligten Gewinner.“, erklärt Prof. Musch, selbst ehemaliger Leiter der zentralen Forschungsabteilung von KROHNE. „Die Industrie erzielt natürlich einen Gewinn an Know-How, der in zukünftige Produktentwicklungen einfließen kann. Umgekehrt profitieren aber auch die Studenten und wissenschaftlichen Mitarbeiter meines Lehrstuhls. Für sie ergeben sich spannende wissenschaftliche Fragestellungen mit direktem Bezug zur Anwendung.“ Mit einem schnellen Technologietransfer von Ergebnissen in die Praxis sind derartige Projekte das Ideal der Ingenieurwissenschaften und damit auch deren Aushängeschilder.



Durchflussmessgerät im Einsatz: Die innovative Technik der KROHNE-Messgeräte erlaubt hochgenaue Messungen bei anspruchsvollen Umgebungsbedingungen.

industrie, die Wasser- und Abwasserwirtschaft und viele weitere Branchen. Die Produktpalette umfasst neben Messgeräten für Durchfluss, Füllstand, Temperatur und Druck auch Analysemesstechnik

chip GmbH  
Cooperationsgesellschaft  
Hochschulen und Industrielle Praxis

#### Aus dem Inhalt

- Erfolgsgeschichte im TZR  
GBTEC Software + Consulting AG S. 4
- Modellprojekt Duale Ausbildung  
RedDis GmbH S. 5
- Innovatives Umfeld bringt Sieger hervor  
MedEcon Ruhr GmbH S. 6
- Science Angels helfen bei der Gründung  
Campus-STARTERCENTER S. 22

Fortsetzung auf Seite 4

Anmelden und  
durchstarten!



# Senkrechtstarter

Der Gründungswettbewerb

Dein Weg in die Selbstständigkeit!

[www.senkrechtstarter.de](http://www.senkrechtstarter.de)

Stadt Bochum  
Wirtschaftsförderung

Die Wirtschaftsförderung Bochum wird unterstützt von:



Die Wirtschaftsförderung Bochum kooperiert mit:



## Inhalt

■ Global Player zieht ins TZR KROHNE Innovation GmbH	S. 1
■ Erfolgsgeschichte im TZR GBTEC Software + Consulting AG	S. 4
■ Erfolg für rent-a-guide rent-a-guide GmbH	S. 5
■ Modellprojekt Duale Ausbildung ReDis GmbH	S. 5
■ Innovatives Umfeld bringt Sieger hervor MedEcon Ruhr GmbH	S. 6
■ Social Media ist ein wichtiger Erfolgsfaktor Delta Agentur	S. 6
■ Rubotherm bezieht neues Firmengebäude Rubotherm	S. 7
■ Innovatives Produkt von Nevigo Nevigo GmbH	S. 7
■ News/Termine	S. 8
■ Games for Families planetlan GmbH	S. 9
■ Unternehmen im TZR	S.10
■ elmoCad ins TZR eingezogen elmoCAD Engineering GmbH	S.12
■ Seminar- und Veranstaltungsräume im TZR	S.12
■ ZTG-Anwenderzentrum Gesundheitstelematik ZTG GmbH	S.13
■ Unternehmen im ZEK	S.14
■ Seminar- und Veranstaltungsräume im ZEK	S.14
■ News/Termine	S.15
■ Unternehmen im BMZ	S.16
■ Praxisverbund schließt ASP-Dienstleistungsvertrag mit VISUS ab VISUS Technology Transfer GmbH	S.16
■ News/Termine	S.17
■ Unternehmen im KWL	S.18
■ Impressum 1833	S.
■ Das Zentrum "Kulturwerk Lothringen"	S.18
■ News/Termine	S.19
■ Unternehmen im TGW	S.20
■ Veranstaltungszentrum "Alte Lohnhalle"	S.21
■ News/Termine	S.21
■ Science Angels helfen bei der Gründung Campus-STARTERCENTER	S.22

## Es tut sich was im TZR

Der in diesen Wochen am TZR tätige Baukran zeigt es nach außen – weithin sichtbar: am TZR bewegt sich etwas. Die laufende Erweiterung und Modernisierung des Gebäudes macht große Fortschritte. Der Rohbau für die Erweiterungsfläche in der Ebene 7 wird in wenigen Wochen ebenso wie die komplexen Umbauarbeiten an der Lüftungstechnik und den Aufzügen abgeschlossen sein, sodass das Gebäude wieder komplett geschlossen werden kann. Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist für Ende März des kommenden Jahres geplant.



Dr. Bernd Rosenfeld

Parallel zu den Bauarbeiten zeichnen sich für die Mieterstruktur des TZR wesentliche und interessante Veränderungen ab: Zunächst wird die Rubotherm GmbH nach entsprechendem Wachstum in drei Schritten aus dem TZR ausziehen und sich in einem eigenen Gebäude im Technologiequartier in Bochum niederlassen. Ins Technologiequartier wird zum Jahresende auch die Bachmann electronic GmbH ihre Büros verlagern. An diesen beiden Beispielen zeigt sich wiederum, dass das ursprüngliche Konzept, am Hochschulstandort Bochum ein Technologiezentrum zu gründen und um einen angrenzenden Technologiepark zu ergänzen, stimmt und Früchte trägt.

Die freiwerdenden Flächen sind bereits wieder weitestgehend belegt: dies wurde möglich, weil die chip GmbH als Betreibergesellschaft mit Unterstützung des Gebäudeeigentümers EGR die Voraussetzungen dafür schafft, dass die KROHNE Innovation GmbH sich für Bochum entschieden hat und ihre zentrale Entwicklungsabteilung in das TZR verlagert. Auch die derzeit noch im Bau befindliche Erweiterungsfläche ist bereits vergeben, und zwar an die GBTEC AG, die im TZR gegründet als erfolgreiches Software-Unternehmen weiter wächst und dringend Platz braucht. Alle diese Unternehmensentscheidungen zeigen die hohe Attraktivität des TZR-Standorts in Bochum mit der unmittelbaren Nähe zur Ruhr-Universität und zur Hochschule Bochum und sind beispielhaft für die nachhaltige Arbeit des Technologiezentrums auch im 21. Jahr seines Bestehens.

Die vorliegende Ausgabe unserer Output stellt einige der hier angesprochenen Unternehmen näher vor, enthält aktuelle Informationen aus den anderen Zentren und zum Wirtschafts- und Technologiestandort Bochum und Mittleres Ruhrgebiet. Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

Dr. Bernd Rosenfeld

Kontakt: Dr. Bernd Rosenfeld  
Telefon: 0234 97060-70  
Fax: 0234 97060-60  
e-mail: chip@chip-tzr.de  
Internet: www.chip-tzr.de

Allerdings profitieren die Ruhr-Uni und KROHNE nicht nur vom fachlichen Austausch. „In diesen Kooperationen gelingt es uns, schon früh Kontakt zu den Studenten und Doktoranden der Universität aufzunehmen“, so Dr. Attila Bilgic, CTO und Geschäftsführer der KROHNE Innovation GmbH. „Eine Möglichkeit die in Zeiten des Ingenieurmangels für ein expandierendes Technologieunternehmen wie KROHNE nicht zu unterschätzen ist.“ Den Studenten bietet sich bereits im Studium die Möglichkeit, wichtige Industrienerfahrungen zu sammeln und die Chance, anschließend in einem attraktiven Unternehmen zu arbeiten, das die Karrieremöglichkeiten eines Großunternehmens mit der Arbeitsplatzsicherheit eines Familienbetriebs vereint.

„Wir freuen uns, dass wir mit diesem Vertragsabschluss die fruchtbare Kooperation mit der Ruhr-Uni fortsetzen und sind sicher, auch zukünftig am Standort Bochum innovative Entwicklungen anzustoßen“, erklärte Ingo Wald, CFO und Geschäftsführer der KROHNE Innovation GmbH, anlässlich der Vertragsunterzeichnung in Duisburg.

Das neue Entwicklungszentrum wird bis Ende 2012 in drei Schritten aufgebaut. Der Hauptarbeitsbereich der hochqualifizierten Mitarbeiter wird in der Entwicklung von Kommunikationsschnittstellen für die von KROHNE gefertigten Messgeräte liegen. Diese Geräte werden oft zu hunderten in großen Industrieanlagen eingesetzt. Sie werden dort über ein Prozessleitsystem aus der Ferne konfiguriert und überwacht und liefern ständig vielfältige Messdaten zurück. Zur Übertragung dieser Daten sind besonders ausfallsichere Kommunikationsschnittstellen erforderlich, die nicht selten unter rauen Umge-



Ein kleiner Ausschnitt aus dem KROHNE-Produktportfolio: Magnetisch-induktive Durchflussmessgeräte für Rohrleitungen von 2,5 bis 3000 mm Nennweite.

bungsbedingungen oder in explosionsgefährdeten Bereichen funktionieren müssen. Wie bei Handys, deren zunehmender Funktionsumfang ausgefeilte Bedienoberflächen immer wichtiger macht, steigen hier mit der Komplexität der Messtechnik die Anforderungen an diese Schnittstellen.

Der neue Standort am TZR bietet KROHNE ideale Voraussetzungen zur erfolgreichen Bearbeitung solcher anspruchsvollen Projekte.



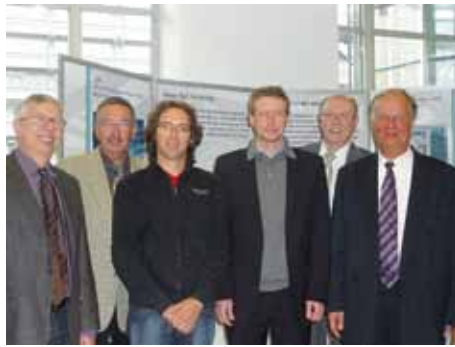
► *achieve more*

Kontakt: Dr.-Ing. Christian Hansen  
e-mail: c.hansen@krohne.com  
Internet: www.krohne.com

# Erfolgsgeschichte im TZR

## GBTEC AG und TZR expandieren

Gemeinsam freuen sich die EGR und die Betreibergesellschaft des Zentrums, die chip GmbH, dass es bereits jetzt gelungen ist, die GBTEC Software + Consulting AG, ein international tätiges Softwarehaus mit derzeit knapp 100 Mitarbeitern, als Mieter für die neu entstehenden Flächen zu gewinnen. Diese Erweiterung ist Teil eines 6 Mio. € umfassenden Modernisierungsprogramms, das die Entwicklungsgesellschaft Ruhr-Bochum mbH (EGR) als Gebäudeeigentümerin durchführt. So werden die derzeitigen 17.000 qm Nutzfläche durch die Errichtung eines Staffelgeschosses auf dem Dach des TZR nochmals um 1.000 qm erweitert.



Bei der Vertragsunterzeichnung im TZR (von links nach rechts): Wilfried Heß (chip GmbH), Dr. Bernd Rosenfeld (chip GmbH), Andreas Braig (GBTEC AG), Gregor Greinke (GBTEC AG), Volker Brico (EGR mbH), Michael Müller (EGR mbH)

Als Gregor Greinke vor sechs Jahren mit seinen Partnern GBTEC gründete und mit einem Büro im Technologiezentrum startete, wurde der Stein ins Rollen gebracht.

Die Vision war schnell gefunden: Ein Produkt zur Modellierung und Visualisierung von Unternehmensdaten. Es sollte eine Software sein, die Unternehmen hilft, ihr eigenes Geschäft zu verstehen und zu analysieren.

Das Geschäftsmodell sollte branchenneutral und möglichst gut skalierbar sein. Sechs Jahre später verfügt das Unternehmen über 200 Kunden, Tendenz stark steigend. Zahlreiche DAX-Konzerne wie Siemens, EON, Daimler, Bundesministerien und Behörden, Krankenhäuser und Mittelständler gehören mittlerweile zu den Kunden der Bochumer. Das Unternehmen verfügt in Deutschland über drei Standorte in Bochum, München und Gütersloh. GBTEC beschäftigt knapp 100 hochqualifizierte Mitarbeiter vorwiegend in den Bereichen Informatik und Wirtschaftsinformatik.

GBTEC war vom ersten Tag an profitabel und das ist sicherlich auch eines der Erfolgskonzepte der Firma. "Umsatz ohne Profit ist nichts wert." betont Gregor Greinke immer wieder, da nur so dauerhaftes Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Stabilität erreicht werden. "Ich kenne viele junge Firmen, die haben Förderpreise und Finanzspritzen bekommen, sind damit durch die Presse gezogen und die Gründer haben sich als erstes mit dicken Firmenfahrzeugen beschäftigt. Die meisten von denen gibt es heute nicht mehr." Bei GBTEC pflegt man daher seriöse Bodenständigkeit mit dem Selbstbewusstsein eines erfolgreichen Bochumer Technologieunternehmens.

### GBTEC wächst weiter

Das Jahr 2011 darf man schon jetzt getrost als das erfolgreichste und beste Jahr der Firmengeschichte bezeichnen. Die BIC Plattform ist mittlerweile eine feste Größe im Markt und soll natürlich den bisherigen Erfolgspfad weitergehen. Aus diesem Grund hat GBTEC zusammen mit dem Technologiezentrum in Bochum ein Flächenexpansionskonzept entwickelt. Das Technologiezentrum wird aufgestockt und bekommt neue Nutzungsflächen. Mit über 1000 Quadratmetern werden weitere 70 neue Arbeitsplätze für GBTEC am Bochumer Standort verfügbar.

Ein Großteil der Arbeitsplätze wird dabei durch die Softwareentwicklung eingenommen. Mit diesem Schritt soll zum einen die Produktentwicklung weiter zentralisiert werden (es wird zudem in Gütersloh und Köln entwickelt), zum anderen ist dies ein klares Bekenntnis zum Spitzenstandort Bochum an der Ruhr-Universität. Vorstand Gregor Greinke ist vom Technologiezentrum an der Ruhr-Universität begeistert und überzeugt: „Wir sind im TZR mit einem Büro angefangen und konnten sukzessive mit dem Wachstum unsere Mitarbeiterkapazitäten und Flächen anpassen. Das Technologiezentrum hat uns in diesem dynamischen Prozess flexibel unterstützt und konnte so seinen Beitrag für die Expansion leisten. Die Nähe zur Ruhr-Universität sowie zu den Nachbarhochschulen in Dortmund und Essen sind zudem optimale Basisbedingungen für das Rekrutieren von angehenden Entwicklern und zukünftigen Führungskräften.“

Die Büros werden nach modernsten Standards ausgerichtet und sollen damit die neue Grundrichtung des Technologiezentrums widerspiegeln. Der Bezug der neuen Flächen ist für Ende März 2012 vorgesehen.



Kontakt: Gregor Greinke  
Telefon: 0234 97645-0  
Internet: www.gbtec.de

# Erfolg für rent-a-guide

## 3. Platz beim Gründungswettbewerb „Senkrechtstarter“

Mit dem 3. Platz sicherte sich das Bochumer Startup rent-a-guide aus dem Kulturwek Lothringen nicht nur 5.000 Euro Preisgeld, sondern auch die Aufmerksamkeit der regionalen Gründerszene.

Beim branchenübergreifenden 4. Bochumer Businessplan-Wettbewerb, an dem über 270 Teilnehmer aus ganz Deutschland teilgenommen hatten, überzeugte das Team die Jury mit Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Finanzwesen. Entsprechend gelöst präsentierte sich das Team anschließend in den VIP-Logen des rewirpower-Stadions. „Das ist ein ganz besonderer Erfolg. Das wir von 274 Teilnehmern den dritten Platz belegen konnten, macht uns stolz und spornt uns an, unseren bisher so erfolgreichen Weg weiter zu beschreiten“, sagte Florian Ziegler, der das junge Startup zusammen mit seiner Schwester Sarah sowie David Stächele Ende Oktober 2010 gründete. Auch der Zweitplatzierte, das Team von FG Innovation, kommt aus Bochum.

Die rent-a-guide GmbH, die unter [rent-a-guide.de](http://rent-a-guide.de) ein Buchungsportal für deutschsprachige Stadt-

führungen, Touren und Ausflüge betreibt, wächst auch seit dem Senkrechtstarter-Wettbewerb weiter kräftig. Aktuell sind etwa 1000 deutschsprachige Stadtführungen und Touren aus über 45 Ländern auf der Plattform verzeichnet. Monatlich buchen mittlerweile hunderte Kunden Stadtführungen, Stadtrundfahrten, Ausflüge und weitere Touren über die Plattform [rent-a-guide.de](http://rent-a-guide.de).



Kontakt: Florian Ziegler  
Telefon: 0234 58 727925  
Fax: 0234 587279 24  
e-mail: [info@rent-a-guide.de](mailto:info@rent-a-guide.de)  
Internet: [www.rent-a-guide.de](http://www.rent-a-guide.de)

# Modellprojekt Duale Ausbildung

## Gute Perspektiven für Nachwuchs und Branche

Neue Technologien und innovative Verfahren haben in der ReDis GmbH einen hohen Stellenwert. Jetzt geht das Bochumer Medizintechnik-Unternehmen auch in der Ausbildung neue Wege. Seit Beginn des Ausbildungsjahres 2011 im August läuft das Modellprojekt Duale Ausbildung in Zusammenarbeit mit der FOM – Hochschule für Oekonomie & Management in Düsseldorf und dem Klaus-Steilmann-Berufskolleg, Bochum.

ReDis-Geschäftsführer Thomas Bödeker sieht dabei zwei Ziele im Vordergrund: „Zum einen bietet die Gesundheitsbranche jungen Menschen umfassende Entwicklungsmöglichkeiten. Zum anderen brauchen wir gut ausgebildete Nachwuchskräfte.“ Bereits seit 2004 bildet die ReDis aus. Sarah Flöttmann ist die erste, die neben ihrer Ausbildung zur Kauffrau im Gesundheitswesen zugleich ein Bachelor-Studium im Studiengang Business Administration absolviert. Dabei ist sie ganz regulär im Betrieb präsent und besucht auch die Berufsschule. Im Berufskolleg stieg sie direkt in das zweite Ausbildungsjahr ein, so dass sie bereits nach zwei Jahren die Abschlussprüfungen absolvieren kann. Die Hochschul-Vorlesungen finden dreieinhalb Jahre lang an jedem Freitagabend und am Samstagmorgen bis in den Nachmittag hinein statt. Ein anspruchsvolles Programm, das wenig Zeit für Privatleben lässt.

Die 20-jährige nimmt die Doppelbelastung gerne in Kauf: „Ich kann in der Firma oft direkt praktisch anwenden, was ich in der Theorie gelernt habe.“ Zu Beginn ihrer Ausbildung durchläuft sie derzeit die verschiedenen Abteilungen und macht sich mit den Arbeitsabläufen vertraut.

Für einen Berufsstart in der Gesundheitsbranche hat sich Sarah Flöttmann ganz bewusst entschieden:



Thomas Bödeker und Sarah Flöttmann

„Ich wollte einen Beruf ergreifen, in dem es darum geht, anderen Menschen zu helfen. Außerdem hat man selbst in dieser Branche auf Dauer gute Chancen, auch in Krisen. Besonders wo es darum geht, Kosten zu senken wie zum Beispiel in der Aufbereitung.“



Kontakt: Thomas Bödeker  
Telefon: 0234 97127-0  
Internet: [www.redis.de](http://www.redis.de)

## Info

### Senkrechtstarter – Der Gründungswettbewerb: Starke Netzwerke für erfolgreiche Unternehmensgründungen in der Region

Sie haben eine Geschäftsidee? Machen Sie etwas daraus und werden Sie Ihr eigener Chef. Der Gründungswettbewerb Senkrechtstarter der Wirtschaftsförderung Bochum unterstützt Sie dabei und macht Sie fit für die Geschäftswelt. „In nur sechs Monaten begleiten wir die potenziellen Gründerinnen und Gründer von der ersten Idee zu einem umfassenden Businessplan“, erklärt Werner Fuhrmann, Leiter des Sachgebietes Gründung & Wachstum der Wirtschaftsförderung Bochum das Prinzip des Wettbewerbs, „dafür bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein umfangreiches Paket, damit diese bestmöglich in die Selbstständigkeit starten können.“



Werner Fuhrmann von der Wirtschaftsförderung Bochum freut sich über die gute Zusammenarbeit in der Region.

Neben acht Themenabenden, bei denen Expertinnen und Experten aus der lokalen Wirtschaft zu Themen wie „Marketing“, „Wettbewerb“, „Finanzierung“ u. v. m. referieren, können die Gründungswilligen aus einem großen Pool ehrenamtlicher Mentorinnen und Mentoren schöpfen. „Diese Mentorinnen und Mentoren sind Experten auf ihrem jeweiligen Fachgebiet und erfahrene Gründungsberater. Sie beraten die Teilnehmenden bei der Erstellung der Businesspläne in allen offenen Fragen“, beschreibt Fuhrmann die Rolle des Expertennetzwerks. Und was kostet das? „Die Teilnahme am Wettbewerb ist absolut kostenfrei“, so Fuhrmann.

Ein starkes Netzwerk von Kooperationspartnern ist die Basis für erfolgreiche Unternehmensgründungen in der Region: So unterstützen die IHK Mittleres Ruhrgebiet, die Handwerkskammer Dortmund, die Kreishandwerkerschaft Bochum, die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Herne mbH sowie die Wirtschaftsförderung der Stadt Witten die Wirtschaftsförderung Bochum bei der Ausrichtung des Gründungswettbewerbs. Die Sparkasse Bochum und die Volksbank Bochum-Witten unterstützen die Wirtschaftsförderung Bochum bei der Finanzierung.

Der fünfte Gründungswettbewerb startet mit der Auftaktveranstaltung am 10. November 2011 um 19:00 Uhr im Planetarium Bochum. Gründungsinteressierte können sich jederzeit auf [www.senkrechtstarter.de](http://www.senkrechtstarter.de) anmelden.



**Senkrechtstarter**  
Der Gründungswettbewerb

Kontakt: Monika Bartosch-Rauscher  
Telefon: 0234 910-2754  
e-mail: [mbartosch-rauscher@bochum.de](mailto:mbartosch-rauscher@bochum.de)  
Internet: [www.senkrechtstarter.de](http://www.senkrechtstarter.de)

# Innovatives Umfeld bringt Sieger hervor

## TeBiKom.Ruhr einer der Gewinner im IuK Gender.Med NRW Wettbewerb

An dem Gewinner-Projekt sind fünf Mieter aus dem BMZ und dem TZR beteiligt. Neben dem regulären Basisbetrieb der Teleradiologie sollen hier neue Dienstleistungen und Produkte in der telemedizinischen Bilddatenkommunikation entwickelt und erprobt werden.

Ziel ist es, das Ruhrgebiet und NRW als Referenzmarkt für die telemedizinische Bilddatenkommunikation zu profilieren und nichts Geringeres als die nationale sowie eine internationale Führungsposition auf diesem Gebiet einzunehmen. Hierfür wurde das Verbundprojekt „TeBiKom“ konzipiert und



Ministerin Barbara Steffens übergibt Urkunde an die Verbundpartner

erfolgreich im Förderwettbewerb „IuK & Gender Med.NRW“ platziert.

Mit dem Start wird zum 1. Januar 2012 gerechnet. Übergreifend sollen für den zukünftigen Betrieb des Teleradiologieverbundes ein skalierbares und

nachhaltiges Geschäfts- und Kooperationsmodell entwickelt und eine Vielzahl anwendungsorientierter Innovationen auf den Weg gebracht werden.

Das Spektrum reicht von einer gendersensiblen Arbeitsorganisation in der Radiologie über die Anwendung in regionalen und betriebsbezogenen Konzepten der Gesundheitsversorgung bis hin zu Lehr- und Forschungsarchiven. Vor allem die über die Radiologie hinaus gehende Verknüpfung mit den fachmedizinischen Disziplinen und Netzwerken ist von großer strategischer und praktischer Bedeutung. Dies soll von Beginn an auf dem Gebiet des Schlaganfalls mit den Neurologen, nachfolgend auch in der Kardiologie, der Traumatologie und weiteren Gebieten angegangen werden. Hierbei wird auch der Verbindung zu anderen Bereichen der Gesundheitstelematik (z.B. Telemonitoring und elektronischen Gesundheitsakten) eine wachsende Bedeutung zukommen.

Die Gesamtkoordination des Vorhabens liegt bei der MedEcon Ruhr GmbH, die technische Entwicklungsplattform wird von der Visus Technology Transfer GmbH betrieben. Der Teleradiologieverbund mit seinen z.Zt. 33 Kliniken und weiteren Versorgungs-

einrichtungen ist das Netzwerk, welches TeBiKom in der Praxis tragen wird.

Spezifische Projektpartner sind: contec GmbH, Contilia GmbH (Institut für Herzinfarktforschung Ruhr), Universitätsklinikum Essen, Knappschafts-Krankenhaus Bochum-Langendreer, Kairos GmbH, Ingenieurbüro für diagnostische und therapeutische Medizintechnik, Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik, Zentrum für Gesundheitstelematik GmbH, Universität Münster (Arbeitsgruppe Cognition & Gender), Universität Duisburg-Essen (Institut für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie) und die Brancheninitiative Gesundheitswirtschaft Südwestfalen e. V.. Weitere Partner sind willkommen.



Kontakt: Dr. Denise Bogdanski  
e-mail: bogdanski@medeconruhr.de  
Internet: www.medeconruhr.de

# Social Media ist ein wichtiger Erfolgsfaktor

## Kompetenz Team der Delta Agentur unterstützt Firmen beim Social Media Einstieg

Der Wandel der Kommunikationskultur ist nicht mehr abstreitbar. Das Social-Web ist das neue Kommunikationsmedium. Soziale Netzwerke wie Facebook, Twitter und Co. sind für eine Vielzahl von Menschen nicht mehr aus dem Alltag wegzudenken.

Genau dies können Unternehmen für sich nutzen. In den Social-Media Netzwerken, wo täglich Informationen, Eindrücke, Meinungen und Erfahrungen ausgetauscht werden, können Unternehmen direkten Kontakt zu ihren potentiellen Kunden herstellen und so nicht nur die Bekanntheit Ihrer Marke steigern sondern auch neue Kunden gewinnen. Darüber hinaus können Kunden durch die direkte Kommunikation in die Produktentwicklung mit einbezogen werden.

Um Unternehmen, die diese Vorteile nutzen wollen zu unterstützen, hat die im KWL ansässige Full-Service Werbeagentur Delta Agentur ein eigenes Kompetenzteam aufgebaut.

Das Social Media Team hat sich insbesondere auf die Umsetzung und Entwicklung von Social Media Marketingkampagnen spezialisiert. Das Team befasst sich mit der Betreuung und Entwicklung

von Social Media Fan-Seiten, der Realisierung von Facebook-Anwendungen (z. B. Gewinnspiele) und der Entwicklung von iPhone und iPad Apps. Aber auch die Erstellung von Facebook Werbeanzeigen, Social Media Seminare und die Erfolgsmessung gehören zu den Leistungen.

Für jeden Kunden werden eigenständige Strategien entwickelt, diese beinhalten die zielgerichtete Konzeptionierung, die grafische Ausarbeitung und die technische Realisierung der Maßnahme.

Durch Social Media können Unternehmen ihre Reichweite vergrößern, ihr Image verbessern und die Kundenzufriedenheit steigern. In diesem Zusammenhang ist das Social Media Team der richtige, kompetente Ansprechpartner.

Unternehmen die mit der richtigen Social Media Marketing Strategie bis an die Spitze wollen,

können das Kompetenz Team der Delta Agentur kontaktieren.

Weitere Informationen sind auf der Internetseite: [www.social-media-team.de](http://www.social-media-team.de) zu finden.



Kontakt: Sven Gasser  
Telefon: 0234 8599946  
Internet: [www.social-media-team.de](http://www.social-media-team.de)

## Rubotherm bezieht neues Firmengebäude

Rubotherm wächst weiter. Aufgrund der guten Geschäftsentwicklung und des wachsenden Bedarfs an Produktions- und Verwaltungsfläche hat Rubotherm ein größeres, freistehendes Firmengebäude bezogen. Das Gebäude liegt etwa einen Kilometer vom jetzigen Produktionsstandort entfernt.



Das neue Firmengebäude in der Konrad-Zuse Straße im Technologiequartier

Seit 20 Jahren entwickelt und produziert Rubotherm Messgeräte mit Magnetschwebewaagen und vertreibt diese weltweit. Die Unterstützung durch das Technologiezentrum beim Aufbau der Firma und der Bereitstellung von Know How für Firmengründer war auch für Rubotherm immer eine enorme Hilfe. Laut der Geschäftsleitung kann der Erfolg auch heute noch an vielen verschiedenen Stellen messbar abgelesen werden.

Die Magnetschwebewaage ist ein patentiertes Produkt und wird in der Industrie- und Hochschulforschung im Bereich der Chemie- und Verfahrenstechnik eingesetzt. Mit der Magnetschwebewaage können gravimetrische Analysen auch unter extremen Bedingungen, wie hohen Drücken und Temperaturen, aber auch mit sehr aggressiven Medien durchgeführt werden.

Seit 2005 vertreibt Rubotherm deutschlandweit auch volumetrische Sorptionsmessgeräte ihrer Partnerfirma BEL-Japan Inc., mit denen BET-, Porositäts- und Katalysatoranalysen durchgeführt werden können.

Das Spektrum von Rubotherm umfasst die folgenden Analysen:

- Thermische Analyse (TGA) auch unter extremen Bedingungen
- Hochdrucksorption bis 350 bar (z.B. Gasspeicherprozesse)
- Porositätsmessung (Micro-, Meso-, Makroporen)
- Messung spezifischer Oberflächen (BET etc.)
- Charakterisierung von Katalysatoren (TPD, TPR, TPO, Pulse Adsorption, Metalldispersion)



Weitere Informationen unter: [www.rubotherm.de](http://www.rubotherm.de)

## Innovatives Produkt von Nevigo

Mit articy:draft hat das im TGW Bochum-Wattenscheid ansässige Softwareunternehmen Nevigo GmbH das erste professionelle Tool für das Design von nicht-linearen Handlungen und Spielinhalten, insbesondere in Videospielen, entwickelt und auf den Markt gebracht.

„Unsere Zielsetzung war einfach: ein Tool zu entwickeln, das den Bedürfnissen der Branche entspricht. Viele Kollegen arbeiten noch mit Word und Excel“, so Nevigo Geschäftsführer Kai Rosenkranz. „und diese Kombination deckt diese Bedürfnisse nicht ab, wenn es um interaktive Handlungen geht. Daher sind wir sehr froh mit articy:draft eine Lösung zu präsentieren, die diese Lücke schließt. Mit dieser Software können Autoren sehr einfach komplexe, interaktive Handlungsstränge entwickeln.“

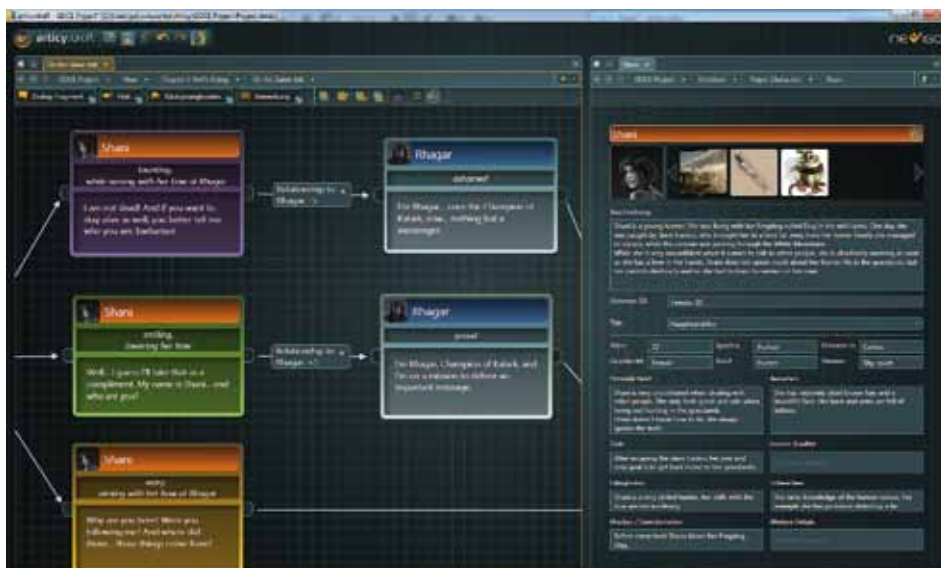
Die Handlung des Spiels wird in einzelne Abschnitte unterteilt, die sich als Fragmente zu einem Netzwerk verbinden lassen. Jede Verzweigung repräsentiert dabei eine Handlungsoption im Spiel. Zusätzlich zur Inhaltsbeschreibung lassen sich Bilder, Videos oder andere Dateien per Drag & Drop an die Fragmente anfügen. articy:draft bietet selbst bei einer komplexen Geschichtsstruktur einen klaren Überblick. Somit lässt sich erstmals eine große spielerische Handlungsfreiheit mit spannender Dramaturgie verbinden.



Von links nach rechts: Arne Claus, Carsten Schröder (CFO) und Kai Rosenkranz (CEO)

Qualität im Story- und Gamedesign. Die einfache Anwendung und die Möglichkeiten der Zusammenarbeit machen das Produkt auch für Buch- und Drehbuchautoren interessant.

Die Software wurde auf der GDC Europe sowie der gamescom in Köln erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Im Anschluss begann eine Betaphase,



Klarer Überblick – die Zeiten, in denen die Bürowände der Entwickler zur Übersicht mit post-its vollgeklebt wurden sind nun Geschichte.

„Zum Gestalten des Spielinhalts gehört auch, dass man sich Gedanken über Handlungsorte und vor allem glaubwürdige Charaktere macht“, ergänzt Rosenkranz. „Deshalb enthält articy:draft komfortable Editoren für Personen, Gegenstände und Orte.“ „articy:draft wurde als Client-Server-Lösung entwickelt und unterstützt sowohl single-user wie auch multi-user Szenarien“, erläutert Entwicklungsleiter Stefan Nyul. „Man kann sich weltweit einloggen und gemeinsam mit anderen Nutzern an articy:draft Projekten arbeiten. Dabei integriert sich articy:draft direkt in Perforce oder Subversion und exportiert die Projektdaten bequem als XML.“

zu der sich interessierte Unternehmen auf: [www.nevigo.com/beta](http://www.nevigo.com/beta) registrieren können.

„Wir fokussieren uns darauf, die bisher eröffneten Chancen bestmöglich zu nutzen und das Produkt in diese Richtung weiter zu entwickeln – die Kunden reißen es uns aus den Händen“, sagt Rosenkranz.

Nevigo wurde 2009 von Kai Rosenkranz, Stefan Nyul, Peter Sabath und Carsten Schröder in Bochum gegründet, der Businessplan wurde im Rahmen des Gründungswettbewerbes Senkrechtstarter ausgezeichnet. Mittlerweile beschäftigt die Nevigo GmbH 18 fest angestellte Mitarbeiter.

Sämtliche Nutzer profitieren erheblich vom integrierten Asset Management sowie den Workflow-Funktionalitäten. articy:draft bietet eine komfortable, ansprechende Basis für kreative Zusammenarbeit und steigert gleichzeitig Produktivität und

Kontakt: Jan Frese  
Telefon: 02327 83 69 84-22  
e-mail: [jan.frese@nevigo.com](mailto:jan.frese@nevigo.com)  
Internet: [www.nevigo.com](http://www.nevigo.com)



## ■ **Unternehmerabend unter dem Dach des Technologiezentrums**

Auf Einladung der Wirtschaftsjunoren und des Campus-STARTERCENTERS trafen sich unter dem Dach des Technologiezentrum Ruhr rund 65 Wissenschaftler, Studierende und Unternehmer zum ersten Unternehmerabend in diesem Jahr.

In den Räumlichkeiten der Grönemeyer Medical präsentierte Christoph Kemper seinen Weg zum erfolgreichen Unternehmer. Ziel des Abends war es, junge Unternehmer und junge Menschen auf dem Weg zum eigenen Unternehmen zusammenzubringen und zugleich die Unterstützungsangebote der Wirtschaftsjunoren, der IHK und der Technologie-



Durchweg gute Stimmung beim Unternehmerabend im TZR

zentren in der Region bekannt zu machen. Während des Vortrags berichtete Kemper, dessen Firmen Kemper GmbH und Access GmbH Synthesizer produzieren und weltweit verkaufen, wie er seine Produkte erfolgreich im Wettstreit mit internationalen Konzernen vermarktet. Zur Sprache kamen dabei nicht nur Erfolg versprechende Vertriebsmodelle wie der Aufbau eines Direktvertriebs, sondern auch die vielen kleinen Hürden auf dem Weg zum Erfolg. Beim anschließenden Get-Together nutzten die Gäste des Unternehmerabends die Möglichkeit, Christoph Kemper Fragen zu stellen und untereinander Kontakte zu knüpfen. Der Unternehmerabend ist Auftakt für eine Reihe ähnlicher Veranstaltungen, die in Zukunft dreimal im Jahr für einen Austausch innerhalb der Gründer- und Unternehmerszene in der Region sorgen sollen. Informationen und Anmeldung unter [www.startercenter-bochum.de](http://www.startercenter-bochum.de).



Kontakt: Christian Kolb  
Telefon: 0234 5475339  
e-mail: [kolb@startercenter-bochum.de](mailto:kolb@startercenter-bochum.de)  
Internet: [www.startercenter-bochum.de](http://www.startercenter-bochum.de)

## ■ **Deutsch-Chinesische Bildungskooperation**

Das Institut für Deutsch-Chinesische Hochschulkooperation GmbH verfügt über ein Netzwerk von einheimischen Akademikern, die in verschiedenen Bereichen der Industrie, der Verwaltung, der Kultur und des Hochschulbereichs in der VR China in unterschiedlichen Positionen tätig sind. Es handelt sich um

BA-Absolventen chinesischer Spitzenuniversitäten, die in dem von Prof. Dr. Detlef K. Müller gegründeten Elitestudiengang der HRK an der Ruhr-Universität Bochum "Europäische Kultur und Wirtschaft" ihren Mastergrad erworben haben. Das Institut berät unterschiedliche Interessenten und stellt Kontakte zu gewünschten Tätigkeitsfeldern her.

Prof. Dr. Detlef K. Müller ist wissenschaftlicher Koordinator eines umfangreichen Studienprojektes zwischen zwei chinesischen Universitäten und der FOM (Hochschule für Ökonomie und Management) in Essen. Innerhalb eines vierjährigen Studiums in China und an der FOM in Essen mit deutschen und chin. Professoren in China und deutschen Professoren in Essen erwerben die Studierenden eine BA-Doppelqualifikation der chinesischen und deutschen Hochschule im Studienfach BWL.

Kontakt: Prof. Dr. Detlef K. Müller  
Telefon: 0234 93538728  
e-mail: [detlef.k.mueller@ruhr-uni-bochum.de](mailto:detlef.k.mueller@ruhr-uni-bochum.de)

## ■ **REVIERKÖNIG und WC FRISCH verlosen Frischemomente**

REVIERKÖNIG, der Erlebnisgeschenk-Anbieter aus dem Ruhrgebiet, und WC Frisch, Marktführer im WC-Hygiene Segment, verlosen Frischemomente. Bei der Segwaytour „Big City Lights“ durch Köln erleben die Gewinner eine innovative Sightseeing-Tour auf dem Segway Personal Transporter, einem rollerartigen Gerät, das es in den USA bereits zum Trendfahrzeug geschafft hat. Bei dieser ca. 2,5-stündigen Tour durch Köln genießen die acht Gewinner den schönsten Blick "op Kölle". Teilnehmen kann jeder bis zum 30. November auf [www.wc-frisch.de](http://www.wc-frisch.de)

Auch wer bei dem Gewinnspiel kein Glück hat, muss auf eine Segwaytour nicht verzichten. Bei der REVIERKÖNIG GmbH gehört die "Segway Tour Kohlehalde" zum Programm der über 300 Erlebnisse im und rund ums Ruhrgebiet. Das in 10 Rubriken gegliederte Angebot reicht von Abenteuer über Lehrreiches bis hin zu Wellness & Beauty. Gerade in der Vorweihnachtszeit, in der sich jeder Gedanken über ein passendes Geschenk macht, liegen die Erlebnisse, die REVIERKÖNIG anbietet, voll im Trend. Der Vertrieb der Erlebnisse erfolgt über die Internetseite [www.revierkoenig.de](http://www.revierkoenig.de) und über stationäre Verkaufsstellen (alle Verkaufsstellen der WAZ-Mediengruppe und ausgewählte Touristinformationen). Für Firmen- und Gruppenkunden konzipiert und organisiert der REVIERKÖNIG individuelle und maßgeschneiderte Firmenevents, wie Betriebsausflüge, Weihnachtsfeiern oder das Firmenjubiläum, agiert als Fullservice Agentur und übernimmt das komplette Eventmanagement.



Kontakt: Sandra Caspers  
Telefon: 0234 96 290 76-2  
e-mail: [sandra.caspers@revierkoenig.de](mailto:sandra.caspers@revierkoenig.de)  
Internet: [www.revierkoenig.de](http://www.revierkoenig.de)

## ■ **ZTG GmbH auf der MEDICA 2011**

Es ist wieder soweit: vom 16. bis zum 19. November 2011 öffnet die Messe Düsseldorf ihre Tore für die MEDICA 2011. Nach dem erfolgreichen Auftritt im vergangenen Jahr präsentiert sich die ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH auch in diesem Jahr wieder mit einer eigenen Standfläche in Halle 15, Stand D13, wo in diesem Jahr das ZTG-Anwenderzentrum Gesundheitstelematik präsentiert wird. Getreu dem Motto „Telematik (be)greifbar machen“ stellen die ZTG-Experten im Anwenderzentrum die vielfältigen IT-Systeme in der Telematik-Landschaft im Gesundheitswesen vor. Darüber hinaus erläutert die ZTG GmbH die aktuellen Fortschritte aller Projekte der Landesinitiative eGesundheit.nrw und informiert insbesondere über die Innovationen im Bereich Telemedizin.



Das MEDICA MEDIA FORUM soll junge Wissenschaftler animieren, sich dem Wissenschaftstransfer in der Gesundheitswirtschaft zu widmen. Hierzu wird zum zweiten Mal der "R&D Talent Award" vergeben. In einer Unterkategorie vergibt die ZTG GmbH den Preis für die „Beste Idee für Social Media im Bereich telemedizinischer Anwendungen“ mit dem Ziel, besondere Leistungen zu würdigen, die Forschung und Wirtschaft interdisziplinär unter dem Gedanken von Social Media zusammenbringen und dabei den Perspektivwechsel realisieren. Gesucht sind die besten Ideen, Konzepte und Ansätze, bei denen es um „user-generated content“, „Community“, „Dialog“ oder „Interaktivität“ im thematischen Umfeld von Telemedizin geht. Besucher finden die ZTG GmbH auf der MEDICA in Halle 15, Stand D13. Als Partner des Gesundheitscampus Nordrhein-Westfalen präsentiert sich das Kompetenzzentrum ebenfalls am Gemeinschaftsstand des Landes Nordrhein-Westfalen in Halle 3, Stand D91.



Kontakt: Geraldine Esteban  
Telefon: 0234 973517-13  
e-mail: [g.esteban@ztg-nrw.de](mailto:g.esteban@ztg-nrw.de)  
Internet: [www.ztg-nrw.de](http://www.ztg-nrw.de)

## ■ **Vom Studium in die Selbständigkeit im Technologiezentrum Ruhr**

In diesem Jahr lädt der „GründerCampus Ruhr“ Studierende, Absolventen und Wissenschaftler ein, sich im Technologiezentrum Ruhr auf die Gründung eines eigenen Unternehmens vorzubereiten. An vier Tagen beschäftigen die Akademiker sich mit rechtlichen und kaufmännischen Fragen und ergänzen ihr fachliches Know-how um für eine erfolgreiche Gründung unverzichtbares Wissen. Gleich am ersten Veranstaltungstag (9. November) erfahren die Seminarteilnehmer, worauf es auf dem Weg von der Idee zur erfolgreichen Umsetzung

am Markt ankommt. Außerdem informieren die im TZR ansässigen Patentanwälte Bals & Vogel über Patente und Marken. Eine Woche später geht es um Elemente der Gründungsplanung und die Wahl der richtigen Versicherung für angehende Unternehmer. Recht und Steuern sind Kernthemen des dritten Tags der Seminarreihe. Abschließend stehen am 30. November Buchführung und die Finanzierung des eigenen Unternehmens auf dem Programm. Begleitet wird die Veranstaltungsreihe von Gründungsberatern des Campus-STARTERCENTERS. So haben die angehenden Unternehmer stets die Möglichkeit, sich über weitergehende Beratungsangebote zu informieren und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Eine Anmeldung zur Seminarreihe und den verbliebenen Terminen ist unter [www.startercenter-bochum.de/campus](http://www.startercenter-bochum.de/campus) möglich.



Kontakt: Christian Kolb  
Telefon: 0234 5475339  
e-mail: [kolb@startercenter-bochum.de](mailto:kolb@startercenter-bochum.de)  
Internet: [www.startercenter-bochum.de](http://www.startercenter-bochum.de)

## ■ Sicher ist sicher – Datenschutz in der elektronischen Kommunikation im Gesundheitswesen

Unter diesem Motto steht das diesjährige Akten-Symposium der ZTG GmbH, das **am 7. Dezember 2011 im Park Inn Hotel Bochum** stattfindet. Die elektronische Patientenakte wird in naher Zukunft ein wesentliches Instrument zur Optimierung der Kommunikationsprozesse und zur Erfassung von behandlungsrelevanten Patienteninformationen darstellen. Ein wichtiger Aspekt, der aufgegriffen werden muss und den Hersteller und Anwender von elektronischen Akten zu beachten haben, ist der Datenschutz. Das Erheben, Nutzen und Speichern personenbezogener Daten gewinnt in unserer Gesellschaft mehr und mehr an Bedeutung. Erweiterte technische Möglichkeiten gestatten die Verwaltung und Verarbeitung zahlreicher personenbezogener Daten. Auch im Umgang mit behandlungsrelevanten Patientendaten im Rahmen der Nutzung der elektronischen Patientenakte ist die Wahrung des Datenschutzes unabdingbar. Aktuelle Ereignisse, wie z. B. Datendiebstähle bei Großunternehmen, unterstreichen diesen Punkt zusätzlich.

Was ist bei der Übermittlung von personenbezogenen Daten zu beachten? Welche Datenschutzanforderungen und -probleme gibt es? Welche Vorgaben gibt es im Ausland? Spannende Fragen, die im Rahmen des diesjährigen Akten-Symposiums im Fokus stehen und mit Experten aus der Industrie, Wissenschaft und Politik diskutiert und geklärt werden sollen.



Kontakt: Anne Wewer  
Telefon: 0234 973517-34  
e-mail: [a.wewer@ztg-nrw.de](mailto:a.wewer@ztg-nrw.de)  
Internet: [www.ztg-nrw.de](http://www.ztg-nrw.de)

# Games for Families

## Neues Games-Event für die ganze Familie erreicht über 300.000 Besucher

Die Roadshow „Games for Families“ wird zum festen Bestandteil großer Verbrauchermessen in Deutschland. „Games for Families“ ist ein neues Event für all jene Computer und Konsolenspiele, die ohne exzessive Gewaltdarstellung auskommen und trotzdem Spaß machen. Auf großen Verbraucher- und Familienmessen ab 75.000 bis 160.000 Besuchern zeigt „Games for Families“ stattdessen interaktive Spiele mit Mehrwert – sei es Gehirnfitness, Reaktionsgeschwindigkeit, Koordination, Musikgefühl, Wissensaufbau, Lernunterstützung oder körperliche Fitness.

Brutale Spiele müssen konsequent „draußen bleiben“. Dafür garantiert nicht zuletzt ein unabhängiger Expertenbeirat aus Fachjournalisten, Psychologen und Pädagogen, die nicht im Dienste eines kommerziellen Games-Publishers, -Entwicklers oder Hardware-Herstellers stehen. Aufgabe des Expertenbeirats ist es, aus einer neutralen, industrieunabhängigen Perspektive das Spieleangebot der „Games for Families“ kontinuierlich zu prüfen. Mit seinem Vetorecht kann der Expertenrat direkten Einfluss auf die Zusammenstellung der präsentierten Spiele ausüben.



Computer- und Konsolenspiele sind in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Mit völlig neuen Steuerungsmöglichkeiten und vielseitigen jugendfreien Inhalten sprechen sie längst nicht nur Kinder und Teenager, sondern die ganze Familie an – teilweise selbst die Großeltern. Um diese Spiele für alle Generationen geht es bei „Games for Families“ und das sind laut USK nicht wenige: 60,8% aller 2010 erschienenen Spiele sind auch für Kinder unter 12 Jahren geeignet. Für 2011 plant die Branche bereits mit 65,7%. Die Games-Branche hat sich gewandelt und „Games for Families“ ist eine außergewöhnliche Plattform für dieses neue Spielangebot.

Dieses Format findet nicht in einer zentralen Veranstaltung statt, sondern als attraktive Roadshow, die das Thema direkt vor die Haustüren der Menschen bringt. Wer Lust hat, kann die interaktiven Spiele

nach Herzenslust kostenfrei ausprobieren, fachkundige Beratung erhalten und die „Lieblingsspiele“ sogar direkt vor Ort mitnehmen.



Die Games-Industrie erhält mit „Games for Families“ die Möglichkeit, ohne eigenen Personaleinsatz und Standbauaufwand ihre Soft- und Hardware über 300.000 Menschen zu präsentieren und direkt vor Ort zu verkaufen. Bei „Games for Families“ sorgt der Veranstalter mit optisch voneinander abgetrennten Arealen für den jeweiligen Standbau, die Technik, das Personal und den Shop. Die Beteiligungskonditionen für die Games-Industrie sind durch ein großes Netzwerk an Partnern finanziell gefördert. Dafür ist dem Expertenbeirat ein Vetorecht vorbehalten. Weitere Informationen sind zu finden auf: [www.gamesforfamilies.de](http://www.gamesforfamilies.de).

Veranstalter von „Games for Families“ ist die planetlan GmbH, die seit ihrer Gründung im Jahr 2000 im Technologie- und Gründerzentrum Watscheid ansässig ist. planetlan ist seit 11 Jahren einer der führenden Veranstaltungsdienstleister in der Games-Branche und betreibt neben „Games for Families“ weitere erfolgreiche IT- und Event-Marken. Zu den Kunden der planetlan GmbH zählen sowohl Marktführer der IT-Industrie und der Games-Branche, als auch viele Messgesellschaften.



Kontakt: Michael Wegner  
Telefon: 02327 83 114-11  
e-mail: [mw@planetlan-gmbh.de](mailto:mw@planetlan-gmbh.de)  
Internet: [www.planetlan-gmbh.de](http://www.planetlan-gmbh.de)

**ACATIS Research GmbH**

Entwicklung und Betrieb von Systemen im Umfeld "Investmentfonds", Pflege einer Fondsdatenbank

Kontakt: Dipl.-Ing. Christoph Brand  
Telefon: 0234 58843-0  
Internet: www.acatis-research.de

**Akademie der Ruhr-Universität gGmbH**

Weiterbildung für Berufstätige, Inhouse-Veranstaltungen für Unternehmen und Verwaltungen sowie Durchführung von Seminaren und Workshops

Kontakt: Dipl.-Ing. Bernhard Christmann  
Telefon: 0234 3226735  
Internet: www.akademie.ruhr-uni-bochum.de

**advarcis GmbH****Niederlassung Bochum**

Entwicklung und Vertrieb von Softwarelösungen für die Sport- & Lifestylebranche in Europa

Kontakt: Roland Köhler  
Telefon: 0234 97657600  
Internet: www.advarcis.net

**AkquiTel GmbH & Co. KG**

Dienstleistungen im Bereich der Mobilfunkkommunikation, insbesondere Akquisition von Mobilfunkstandorten

Kontakt: Wolfgang Axt  
Telefon: 0234 97659-0  
Internet: www.akqui-tel.de

**amedo smart tracking solutions GmbH**

Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von navigierbaren minimal-invasiven Instrumenten und Hilfsmitteln

Kontakt: Dipl.-Ing. Volker Trösken  
Telefon: 0234 777286-21  
Internet: www.amedo-gmbh.com

**Bachmann electronic GmbH****Technisches Büro Bochum**

Entwicklung und Vertrieb von Hardware, Software und Applikationen für die Automatisierungstechnik

Kontakt: Dipl.-Ing. Bertram Lange  
Telefon: 0234 932598-0  
Internet: www.bachmann.info

**Bals & Vogel Patentanwälte**

Patentanwaltskanzlei

Kontakt: Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Rüdiger Bals  
Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Andreas Vogel  
Telefon: 0234 97831-0  
Internet: www.bv-patent.de

**BMA-Labor GbR**

Laboruntersuchungen von Allergie auslösenden Faktoren, Innenraumanalytik, Qualitätskontrolle

Kontakt: Dr. Ute Stephan, Dr. Klaus Klus  
Telefon: 0234 97830-0  
Internet: www.bma-labor.de

**BPS GmbH**

Softwareentwicklung im Bereich Verkehrstechnik

Kontakt: Prof. Dr.-Ing. W. Brilon  
Telefon: 0234 93539627  
Internet: www.bps-verkehr.de

**Brilon, Bondzio, Weiser –  
Ingenieurgesellschaft für Verkehrswesen mbH**

Verkehrsplanung, Verkehrstechnik, Straßenplanung, Bauleitung und Immissionsschutz

Kontakt: Dr.-Ing. Lothar Bondzio, Dr.-Ing. Frank Weiser  
Telefon: 0234 9719364  
Internet: www.bbwgmbh.de

**buslogistix – Wagener & Zimmermann GbR**

Bedarfsanalyse/Erstellung von Beförderungskonzepten, Planung, Organisation, Abwicklung touristischer Busverkehre

Kontakt: Ulf Zimmermann  
Telefon: 0234 3385645  
Internet: www.buslogistix.de

**Campus-STARTERCENTER**

Kostenfreie Unterstützung von Unternehmensgründern aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen der Region

Kontakt: Christian Kolb  
Telefon: 0234 5475339  
Internet: www.startercenter-bochum.de/campus

**conseon IT-Managementberatung**

mit Schwerpunkt auf ITIL, ITSM, ISO 20000, IT-Governance und IT-Compliance

Kontakt: Dipl.-Ökonom Sascha Kurth  
Telefon: 0234 9341490  
Internet: www.conseon.de

**DTS Systeme GmbH**

IT-Dienstleistungen, Beratung, Beschaffung, Implementierung/Betrieb von IT-Umgebungen, Servicedienstleistungen

Kontakt: Oguzhan Bozkurt  
Telefon: 0234 9764560  
Internet: www.dts.de

**ECOS Energie GmbH**

Kontakt: Timm Eicker  
Dipl.-Ing. Volker Wittig  
Internet: www.ecos-energie.de  
www.deutsche-bohrtechnik.de

**ELFI Gesellschaft für Forschungsdienstleistungen mbH**

Bereitstellung von Informationen zur Forschungsförderung, Betreiber der Datenbank der Servicestelle für Elektronische Forschungsinformationen

Kontakt: Dipl. Soz.-Wiss. Andreas Esch  
Telefon: 0234 3222940  
Internet: www.elfi.info

**eligo Psychologische Personalsoftware GmbH**

Computerbasierte Eignungsdiagnostik, maßgeschneiderte, firmenspezifische Lösungen für das Personalmanagement

Kontakt: Prof. Dr. Heinrich Wottawa  
Telefon: 0234 4382100  
Internet: www.eligo.de

**elmoCAD Engineering GmbH**

Software und Dienstleistungen für die Simulation und Entwicklung elektrischer Maschinen

Kontakt: Dipl.-Ing. Gerd-Wilfried Hockenholz  
Telefon: 0234 53048740  
Internet: www.elmocad.com

**Endokrinologie /// Diabetologie**

Facharztpraxis für Hormon- und Stoffwechselerkrankungen sowie Innere Medizin

Kontakt: Prof. Dr. med. B. L. Herrmann  
Telefon: 0234 97834330  
Internet: www.endokrinologie-tzr.de

**Entwicklungszentrum für Prävention und  
Sportrehabilitation GbR**

Durchführung von Maßnahmen der Primär-, Sekundär- und Tertiärprävention sowie der Rehabilitation

Kontakt: Ursula Stahl  
Telefon: 0234 9701326

**EURO-LABOR GmbH – Institut für Schadensanalyse und Werkstoffuntersuchungen**

Gutachten, Beratung, Seminare/Fortbildungen, Schadensanalyse, Werkstoffuntersuchungen

Kontakt: Dr.-Ing. Nebojsa Lakota  
Telefon: 0234 5866295  
Internet: www.euro-labor.com

**Framesystems**

Technische Visualisierung und Computeranimation

Kontakt: Thomas Bade  
Telefon: 0234 9734715

**GBTEC Software + Consulting AG**

Softwareentwicklung zur Darstellung und Steuerung von Geschäftsprozessen, Beratung, Schulung, Consulting

Kontakt: Gregor Greinke  
Telefon: 0234 97645-0  
Internet: www.gbtec.de

**GHQN Verwaltung GmbH**

Dienstleistungen aller Art im Gesundheitswesen

Kontakt: Priv.-Doz. Dr. med. Bodo Brandts  
Telefon: 0234 388780  
Internet: www.ghqn.de

**Grönemeyer Institut für MikroTherapie  
Universität Witten/Herdecke**

Interdisziplinäres medizinisches Zentrum; Diagnostik, Kardiologie, Prävention in Anbindung an den Lehrstuhl für Radiologie der Universität Witten/Herdecke

Kontakt: Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer, Dr. Alexander Beck  
Telefon: 0234 9780-0  
Internet: www.microtherapy.de

**Grönemeyer Clinic für MikroMedizin****Facharztklinik Essen GmbH**

Telefon: 0234 9780-275  
Internet: www.facharztklinik-essen.de

**Prof. Dr. Monika Hasenbring  
Medizinische Psychologie und Soziologie Ruhr-  
Universität Bochum**

Betrieb einer Forschungsambulanz zur Risikodiagnostik und psychologischen Schmerztherapie

Kontakt: Prof. Dr. Monika Hasenbring  
Telefon: 0234 3225439  
Internet: www.medpsych.ruhr-uni-bochum.de

**höfker nocke bückle Partnerschaft  
physiker und ingenieure**

Sachverständigenbüro für Raum- und Bauakustik, Lärmschutz, thermische Bauphysik und Gebäudetechnik

Kontakt: Dr. Christian Nocke, Prof. Dr. Gerit Höfker  
Telefon: 0234 3691971  
Internet: www.hnb-bauphysik.de

**Dr. Hubert GmbH**

Entwicklung, Herstellung, Vertrieb von PC-gestützten Mess- und Prüfgeräten; Hard- und Software-Entwicklungen

Kontakt: Dr.-Ing. Manfred Hubert  
Telefon: 0234 298449-80  
Internet: www.drhubert.de

**IMM Maidl & Maidl  
Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG**

Forschung und Entwicklung neuer Baumethoden, innovative Ingenieurleistungen im Tunnel- und Ingenieurbau

Kontakt: Dipl.-Ing. R. Maidl, Dr.-Ing. D. Handke  
Telefon: 0234 97077-0  
Internet: www.IMM-Bochum.de

**imp GmbH**
**Gesellschaft für Geodatenservice**

GIS Service, Geo Information Value Management, Trassierung, Statik, 3 D Engineering, Projektierung, Rechtsanwerb

Kontakt: Dipl.-Ing. Hendrik Pischel  
Telefon: 0234 97750-0  
Internet: www.imp-gmbh.de

**Informationsdienst Wissenschaft - idw - e. V.**

Informationen aus Wissenschaft und Forschung (für Medien und jedermann)

Kontakt: Patrick Bierther  
Telefon: 0921 3489989-70  
Internet: www.idw-online.de

**Ingenieur-Büro**
**Prof.Dr.-Ing. Hans-Günther Oehmigen**

Werkstoff- und schweißtechnische Beratungsleistungen, Schadenuntersuchungen, Qualitäts-/Umweltmanagementsysteme, Seminare

Kontakt: Prof. Dr.-Ing. Hans-Günther Oehmigen  
Telefon: 0234 853288  
Internet: www.ib-oehmigen.de

**Ingenieurgesellschaft Niemann & Partner GbR**

Dienstleistungen in den Bereichen Windingenieurwesen, Baudynamik, Umwelt- und Strömungstechnik

Kontakt: Dr.-Ing. Norbert Hölscher  
Telefon: 0234 904868-0  
Internet: www.IGNundP.de

**Institut für das begabte Kind**
**Dr. Oschmann GmbH**

Private Bildungseinrichtung für begabte Kinder

Kontakt: Dr. Birgit Oschmann  
Telefon: 0234 58818-0  
Internet: www.hochbegabten-homepage.de

**Institut für Deutsch-Chinesische Hochschulkooperation GmbH**

Kontakt: Prof. Dr. Detlef K. Müller  
Telefon: 0234 93538728  
e-mail: detlef.k.mueller@rub.de

**Institut für Gesundheitsförderung und Versorgungsforschung gGmbH**

Integration von Forschung und Praxis in der psychosozialen und psychotherapeutischen Versorgung im Gesundheits- und Sozialwesen, Versorgungsmanagementsysteme

Kontakt: PD Dr. Michael Kusch  
Telefon: 0234 3211957  
Internet: www.igy-bochum.de

**invencom – Gesellschaft für EDV- u. Logistikberatung mbH**

Kontakt: Jan-Philipp Niewerth  
Telefon: 0234 87997364  
Internet: www.invencom.de

**INWIFO**
**(Institut für Wirbelsäulenforschung e. V.)**

Verein für die Erforschung von Wirbelsäulenerkrankungen

Telefon: 0234 3225498  
e-mail: info@inwifo.de

**IWEB INSTITUT für WASSER & ENERGIE BOCHUM GmbH**

Unternehmensberatung im Bereich der Wasser- und Energiewirtschaft

Kontakt: Prof. Dr. Martin Stachowske  
Telefon: 0234 97647710/-11  
Internet: www.iweb-info.de

**Juristische Lehrgänge Alpmann Schmidt**

Juristische Aus- und Weiterbildung in Lehrgängen und Schriften, Durchführung von Workshops und Pilotprojekten

Kontakt: Rechtsanwälte Müller & Müller  
Telefon: 0251 82014  
Telefon: www.rae-mueller-mueller.de

**Sascha Kraft**

Finanzdienstleistungen für Hochschulabsolventen

Kontakt: Sascha Kraft  
Telefon: 0234 932565401

**Krelhaus GmbH**

Personal- und Unternehmensentwicklung  
Führungskräfte diagnostik und -entwicklung, Profiling-center

Kontakt: Dipl.-Psych. Lisa Krelhaus  
Telefon: 0234 9766720  
Internet: www.krelhaus.de

**KROHNE Innovation GmbH**

Entwicklungszentrum für industrielle Prozessmesstechnik in der Krohne-Gruppe

Kontakt: Dr.-Ing. Christian Hansen  
e-mail: c.hansen@krohne.com  
Internet: www.krohne.com

**Labor im Technologiezentrum**

Internistisch-endokrinologisches Speziallabor zur Analyse von Laborproben

Kontakt: Prof. Dr. med. Burkhard L. Herrmann  
Telefon: 0234 978343-0

**Lipomed GmbH**

Hämatologisch-onkologisches Kompetenzzentrum der Firma LIPOMED AG, Schweiz, welche sich neben der Produktion von pharmazeutischen Spezialitäten auch auf Referenzstandards für die Drogenanalytik spezialisiert hat

Kontakt: Dipl.-Biol. Ursula Bieri  
Telefon: 0234 33858-0  
Internet: www.lipomed-gmbh.de

**MetaSieve GmbH**

Herstellung von Suchmaschinensoftware und Web-Anwendungen, Verbesserung des Suchmaschinenrankings

Kontakt: Florian Dömges  
Telefon: 0234 7089300  
Internet: www.metasieve.com

**NISYS GmbH**

Entwicklung und Analyse von echtzeitfähigen Automotive- und Industrieapplikationen

Kontakt: Mag. rer. nat. Johann Edelbrunner  
Telefon: 0234 9783232  
Internet: www.nisys.de

**PROFI Engineering Systems AG**

IT-Infrastrukturlösungen aus einer Hand, Systemintegration für Anwendungs- und Speicherlösungen

Kontakt: Dipl.-Ing. Jürgen Pohl  
Telefon: 0234 29845-450  
Internet: www.profi-ag.de

**Projektbüro der ARGE eGK/HBA-NRW**

Arbeitsgemeinschaft zur Testung und Einführung der elektronischen Gesundheitskarte und des elektronischen Arztausweises in NRW (Testregion Bochum-Essen)

Kontakt: Hermann Abel-Bruns  
Telefon: 0234 3338560-1  
Internet: www.gesundheitskarte-nrw.de

**PSP Parity Software Project GmbH**

Entwicklung und Vertrieb von ERP-Software für Handel und Industrie

Kontakt: Ulrike Haar  
Telefon: 0234 9325659-0  
Internet: www.parity-bochum.de

**Querenburg-Institut**

Praxisgerechte Fortbildungen für Hochschullehrer, Lehrer, Erzieher, Fachkräfte aus Wirtschaft und Verwaltung

Kontakt: Prof. Dr. Jost Schneider, Sonja Moll M.A.  
Telefon: 0234 7090671  
Internet: www.querenburg-institut.de

**ReDis Gesellschaft für Wiederaufbereitung in der Medizin mbH**

Aufbereitung von Medizinprodukten  
Entwicklung von Medizinprodukten

Kontakt: Thomas Bödeker  
Telefon: 0234 97127-0  
Internet: www.redis.de

**Rubotherm GmbH**

Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Präzisionsmessgeräten und Laboranlagen

Kontakt: Dr.-Ing. Frieder Dreisbach  
Telefon: 0234 70996-0  
Internet: www.rubotherm.de

**Dr. Scholz & Dalchow GmbH**

Ingenieurdienstleistungen im Bereich Elektrotechnik

Kontakt: Horst Dalchow  
Telefon: 0234 32416792

**Privatpraxis Dr. med. Joachim Schubert**

Privatpraxis für Sportmedizin

Kontakt: Dr. med. Joachim Schubert  
Telefon: 0234 7099041  
Internet: www.sportmedizin-schubert.de

**Sensolytics GmbH**

Entwicklung und Vertrieb von elektro- und biochemischen Messgeräten, Entwicklung von Kontrollsystemen für die Überwachung von biotechnologischen Fermentationen

Kontakt: Dr. Thomas Erichsen  
Telefon: 0234 70890-95  
Internet: www.sensolytics.de

**Task9 GmbH**

Entwicklung und Vertrieb von Produkten sowie Dienstleistungen im Bereich Kommunikationslösungen

Kontakt: Pia Coersmeier  
Telefon: 0151 50584171  
Internet: www.task9.de

**TCC Group / ThurowConsulting**

Unternehmensberatung für Strategisches Marketing und Vertrieb

Kontakt: Dipl.-Oec. Robert Thurow  
Telefon: 0234 5880755  
Internet: www.tccgroup.de

**Think Big oHG**

Büro für E-Business

Kontakt: Cornelia Körber  
Telefon: 0162 2045930  
e-mail: cornelia.koerber@think-big-online.com

## Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Bochum gGmbH

Studienzentrum der Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Bochum gGmbH / FOM Fachhochschule für Oekonomie & Management / Hessische Berufsakademie (BA)

Kontakt: Corinna Miebach  
Telefon: 0234 97667-13  
Internet: www.vwa-bochum.de

## VIB Verhoeven Ingenieurberatung GmbH

Projektsteuerung, Projektmanagement im Anlagenbau und Hochbau, Ingenieurtechnische Dienstleistungen

Kontakt: Dr.-Ing. Hans-Jörg Gasterich  
Telefon: 0234 9719086  
Internet: www.vib-bochum.de

## Weigelt & Rahn

Finanzberatung

Kontakt: Christoph Weigelt, Horst Rahn  
Telefon: 0234 9369578

## ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH

Full-Service Dienstleister zur Realisierung integrierter Versorgungs- und Kooperationsmodelle: Technologie, Prozesse, Finanzierung; Beratung, Begleitung, Wissenstransfer

Kontakt: Beatrix Reiß  
Telefon: 0234 973517-11  
Internet: www.ztg-nrw.de

# elmoCAD ins TZR eingezogen

Zum Ende des 5. Jahres ihres Bestehens ist die elmoCAD Engineering GmbH ins TZR eingezogen. Als Entwickler und Anbieter der Simulationssoftware smartFEM zur Auslegung von elektrischen Maschinen hat sich elmoCAD mittlerweile einen guten Namen in Deutschland und im Ausland gemacht.

smartFEM verbindet in innovativer Weise analytische und Finite Elemente Methoden, die schnelle und genaue Aussagen auf das zukünftige Verhalten der zu entwickelnden Maschinen ermöglichen.



Traktor mit Hybridantrieb (dieselelektrischer Generator plus Radnabenmotoren in den Hinterrädern)

Dabei liegt der Schwerpunkt auf permanentmagnetisch erregten Elektromotoren und Generatoren, die hohe Leistungsdichten aufweisen. Man findet diese immer mehr in modernen bedarfsgesteuerten Antrieben für z.B. Werkzeugmaschinen, Heizungs-pumpen, Windkraftanlagen und Kraftfahrzeugen.

Über die Softwareentwicklung smartFEM hinaus realisiert elmoCAD für namhafte Firmen Entwicklungsprojekte wie z.B. die Auslegung eines 2MW Windkraftgenerators für ein koreanisches Unternehmen oder einer Motorenfamilie „Mobiler Outdoor-Geräte“ Kettensägen, Trimmer, Laubgebläse, etc. für ein deutsches Markenunternehmen. Nach der Entwicklung eines Elektroantriebes für einen Traktor bietet die Zusammenarbeit mit der Hochschule Bochum in einem Förderprojekt zur Entwicklung von Radnabenmotoren für das Elektromobil der HS-Bochum eine weitere Möglichkeit, Know How und Kompetenzen für elektrische Kfz-Antriebe weiter auszubauen.

Der Unternehmenssitz im TZR mit Arbeitsstätten in St. Georgen/Schwarzwald, Zagreb/Kroatien und Guwahati/Indien ist für elmoCAD ideal, um einerseits weitere Kontakte an der Ruhr-Universität und benachbarten Firmen zu knüpfen und andererseits ihren Kunden eine repräsentative Umgebung für Besuche zu bieten.



Kontakt: Gerd-Wilfried Hockenholz  
Telefon: 0234 53048740  
e-mail: info@elmocad.com  
Internet: www.elmocad.com

## Seminar- und Veranstaltungsräume im TZR



Variable Seminarräume mit eingebauter Leinwand

Das Technologiezentrum Ruhr (TZR) bietet ein flexibles und dynamisches Raumangebot mit individueller Anpassung an den Bedarf und das Wachstum junger Unternehmen.

Darüber hinaus umfasst das Angebot attraktive Tagungsräume inklusive begleitenden Service und individuell gewünschter Bewirtung.

### Tagen in angenehmer Atmosphäre

Die zentral im TZR angesiedelten Konferenz- und Seminarräume in variablen Größen ermöglichen



Das große lichtdurchflutete Foyer

kleine Besprechungen bis hin zur Firmenpräsentation oder größere Veranstaltungen mit bis zu 50 bzw. 120 Gästen.

Insbesondere das große, lichtdurchflutete, mit neuen Trennwänden ausgestattete Foyer des TZR bietet einen idealen Raum für Messen und repräsentative Veranstaltungen.

### Modernste Technik und Rundumservice

Die Räume sind nach dem neuesten Stand der Technik ausgestattet.



Seminarraum "Wattenscheid" mit großem Bildschirm

Zur Bewirtung der Gäste können Erfrischungsgetränke und Buffets über ein Catering-Unternehmen zur Verfügung gestellt werden.

Kontakt: Regina Grafe  
Telefon: 0234 97060-73  
Fax: 0234 97060-60  
e-mail: chip@chip-tzr.de  
Internet: www.chip-tzr.de

# ZTG-Anwenderzentrum Gesundheitstelematik

## Kostenfreie Möglichkeit zum praktischen Kennenlernen von telematischen Produkten

Bei der Einführung neuer telematischer Vernetzungskonzepte stehen Anwender vor einer Vielzahl an Fragestellungen. Stehen Kosten und Nutzen im Verhältnis? Wie genau spielen die Systeme zusammen und wie benutzerfreundlich ist am Ende die Gesamtlösung? Transparenz spielt hier eine wesentliche Rolle. Um Entscheidungsträger auf der Suche nach der passenden Vernetzungslösung zu unterstützen, bietet die ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH seit nunmehr einem Jahr Krankenhäusern sowie niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten eine Möglichkeit zum praktischen Kennenlernen von telematischen Produkten.

### Fortschritt für den Alltag in Kliniken und Praxen

Um Daten- und Informationsflüsse einrichtungsbereichsübergreifend optimal zu gestalten, ist Wissen rund um Prozessorganisation und IT-Lösungen essentiell. Insbesondere bei telematischer Vernetzung ist das Zusammenspiel der (vielen) verschiedenen EDV-Systeme entscheidend. Als Kompetenzzentrum für Telematik-Anwendungen für Gesundheit und Pflege hat die ZTG GmbH zahlreiche Aspekte und Fragestellungen rund um die Umsetzung interoperabler Lösungen für eine integrierte Versorgung analysiert und begutachtet. Fazit: Der Markt bietet viele innovative Produkte, um den Alltag von Kliniken und ärztlichen Praxen fortschrittlich zu gestalten. Oft werden diese Entwicklungen allerdings nicht rechtzeitig oder nicht nachhaltig genug vorangetrieben, da es an Information und Transparenz mangelt.

### Transparenz durch kompetente Beratung

Die Anschaffung neuer IT-Systeme im Gesundheitswesen ist häufig mit komplexen Fragestellungen und hohen Investitionskosten verbunden. Ein neues System soll dabei helfen, Arbeitsabläufe maßgeblich zu optimieren. Fehler bei der Auswahl von Systemen, Komponenten oder Funktionalitäten können in diesem Kontext negative Folgen haben und sogar zu einer Beeinträchtigung von Arbeitsabläufen führen. Letztendlich will diese Entscheidung genau überdacht sein, da Systeme erfahrungsgemäß viele Jahre im Einsatz sein werden und durch wachsende häuser- und sektorübergreifende Zusammenarbeit zunehmend auch der Anforderung der Anschlussfähigkeit genügen sollten. Die Vielfältigkeit in der IT-Landschaft und die Intransparenz am Markt macht es für Interessenten schwer, einen umfassenden Überblick zu bekommen. Oft fehlt die Zeit, sich vor Ort beim Hersteller bzw. auf einer themenspezifischen Fachmesse über Produkte zu informieren.

### Das ZTG-Anwenderzentrum Gesundheitstelematik

Getreu dem Motto „Telematik (be)greifbar machen“ hat die ZTG GmbH ihr Informations- und Beratungsangebot ausgebaut mit der Eröffnung des Anwenderzentrums in Bochum eine Anlaufstelle geschaffen, um Interessierten innovative und wegweisende IT-Lösungen des Gesundheitswesens praxisnah, d.h. anhand von Live-Systemen, zu präsentieren. Primäres Ziel dabei ist es, Transparenz in den Markt neuer Informations- und Kommunikationstechnologien im Gesundheitswesen zu schaffen und diesen für Endkunden ein Stück weit mehr zu öffnen, als dies bisher der Fall war. Die Resonanz seit Eröffnung des Anwenderzentrums ist sehr positiv. Es ist einerseits ein großes Interesse von Krankenhäusern und Ärztenetzen an innovativen

Telematiklösungen zu verzeichnen, andererseits zeigt sich der noch immer große Informationsbedarf. So können Ärztinnen und Ärzte aus dem Krankenhaus oder dem niedergelassenen Bereich einen Termin für ein kostenfreies, etwa 2-stündiges Präsentationsmeeting im Anwenderzentrum in Bochum vereinbaren (in Kleingruppen). Dieses bietet eine Übersicht zu Informations- und Kommunikationstechnologien für die intersektorale Versorgung. Anhand „echter“ System-Installationen stellen die ZTG-Berater die jeweiligen Alleinstellungsmerkmale und Interoperabilitätslevel besonders innovativer Lösungen vor. Die informationstechnologischen Aspekte werden durch Kosten-Nutzen-Betrachtungen ergänzt. Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden beantwortet oder in der Runde diskutiert. Schnell entwickeln sich hier sehr interessante und konstruktive Gespräche zu Themen wie PKI (Public-Key-Infrastruktur), Rollen- und Berechtigungsmanagement, Authentifizierung sowie Interoperabilität, Datenschutz und Usability.

Das Anwenderzentrum leistet einen Beitrag, um Chancen und Nutzen von technisch gestützter Vernetzung zu vermitteln:

#### • innovativ

Die ZTG GmbH bietet Herstellern mit dem Anwenderzentrum eine interessante Möglichkeit, ihre eigenen Erfahrungen, Lösungen und Produkte zu zeigen. Es werden ausschließlich Lösungen ausgestellt und präsentiert, die aufgrund ihres hohen Innovationsgrades eine große Bedeutung für die intersektorale elektronische Kommunikation im Gesundheitswesen besitzen.

#### • herstellerneutral

Es ist es nicht Ziel der ZTG GmbH, einzelne Lösungen oder Anbieter zu empfehlen. Im Rahmen des Anwenderzentrums erfolgt die gewohnt unabhängige Beratung durch die ZTG GmbH, die umfassend über die vielfältigen technischen IT-Systeme der Telematik-Landschaft im Gesundheitswesen informiert. Das Anwenderzentrum bietet Chancen, auf Basis transparenter Informationen die Akzeptanz für Kommunikationslösungen zu verbessern und die Investitionsbereitschaft in Fortschrittstechnologien zu erhöhen.

#### • praxisnah

Anhand von Live-Systemen und praxisnahen medizinischen Szenarien stellen die ZTG-Berater die Funktionalitäten und Charakteristika der jeweiligen Lösungen vor. Die lebendige und anschauliche Form der Präsentation unterstützt Interessenten dabei, das Potenzial aktueller Technologietrends zu erkennen und künftige Herausforderungen einschätzen zu können.

Aktuell werden im Anwenderzentrum folgende Lösungen zum institutions- wie auch sektorübergreifenden Informationsaustausch vorgestellt (ein Ausbau des Spektrums erfolgt kontinuierlich):

#### • IHE-MDES Integrationsumgebung (Krankenhaus-Enterprise-Bus) der März Internet-work AG

Integrating the Healthcare Enterprise (IHE) ist eine weltweite „non-profit“ Initiative von Anwendern und Firmen mit dem Ziel, die Interoperabilität zwischen IT-Systemen im Gesundheitswesen zu fördern. Der Krankenhaus-Enterprise-Bus basiert auf IHE-Spezifikationen und zeigt den standardisierten und reibungslosen Austausch von Informationen über Systemgrenzen hinweg.

#### • elektronische FallAkte (EFA) – FallAkte Plus

Die elektronische FallAkte (EFA) ist eine Kommunikationsplattform für Ärztinnen und Ärzte zu einem medizinischen Fall eines Patienten. Die Spezifikationen für die EFA wurden vom Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik ISST entwickelt, sind öffentlich zugänglich und frei umsetzbar. Im Anwenderzentrum wird die EFA basierend auf Soarian Integrated Care gezeigt, wie sie auch im Piloten des Universitätsklinikums Aachen umgesetzt ist.

#### • InGamed der IGV Connect AG

InGamed ist eine integrierte IT-Serviceplattform zur prozessorientierten Verwaltung und den institutions- und personenübergreifenden Austausch von medizinischen und organisatorischen Daten.

#### Besuchstermine und Kooperationen

Wer Interesse daran hat, Industrie-Partner im Anwenderzentrum zu werden, übermittelt eine formlose Beschreibung, inwiefern die Lösung in das Anwenderzentrum passen könnte und worin die Innovation liegt. Um einen Besuchstermin zu vereinbaren oder für weitere Fragen oder Informationen erfolgt der Kontakt unter: [anwenderzentrum@ztg-nrw.de](mailto:anwenderzentrum@ztg-nrw.de)



Kontakt: Dipl.-Ing. (FH) Christian Suelmann  
Telefon: 0234 97 35 17 -26  
Fax: 0234 97 35 17 -30  
e-mail: [c.suelmann@ztg-nrw.de](mailto:c.suelmann@ztg-nrw.de)  
Internet: [www.ztg-nrw.de](http://www.ztg-nrw.de)

### AAV – Altlastensanierungs- und Altlastenaufbereitungsverband NRW

Projektträger bei Sanierungsuntersuchungen, -planungen und Sanierungen schädlicher Bodenveränderungen und Altlasten. Sitz der Clearingstelle im Dialog Wirtschaft und Umwelt der Landesregierung NRW. Beratung seiner Mitglieder bei Fragen zu Altlasten und schädlichen Bodenveränderungen.

Kontakt: Sabine Schidlowski-Boos  
Telefon: 02324 5094-0  
Internet: www.aav-nrw.de

### advanced concepts GmbH

Software-Entwicklung/Vertrieb, Product Information Management / PIM Cross Media Publishing, Datenklassifizierung

Kontakt: Andreas Szkudlarski, Martin Fuchs  
Telefon: 02324 95456-0  
Internet: www.advanced-concepts.de

### BWA Unternehmensberatung Michael Schulte

Betriebswirtschaftliche Analysen und Beratung, Existenzgründungsberatung, Unternehmensbewertung

Kontakt: Dipl.-Oec. Michael Schulte  
Telefon: 02324 9514-20  
Internet: www.bwa-unternehmensberatung.de

### Dr.-Ing. Holger Kreft bzzr hattingen – Büro für zukunftsfähige Regionalentwicklung

Entwicklung, Begleitung, Evaluation von Projekten zur Dorf-, Stadt-, Regional- und Landesentwicklung

Kontakt: Dr.-Ing. Holger Kreft  
Telefon: 02324 2002-17  
Internet: www.bzzr-kreft.de  
www.klima-kommunen.de

### dr. papadakis GmbH

Ingenieurleistungen/gutachtliche Tätigkeit für Wasserwirtschaft/Hydrologie, Sanierung von Kanalnetzen

Kontakt: Dr.-Ing. Ioannis Papadakis  
Telefon: 02324 5530-0  
Internet: www.drpapadakis.de

### fastplan GmbH

Projektentwicklung, Planung, Projektmanagement/Baubeaufreueung, Entwicklung von Softwaresystemen

Kontakt: Peter Rösler, Thomas Wittrock  
Telefon: 02324 9022910  
Internet: www.fastplan.de

### geo-id GmbH

Ingenieurdienstleistungen in der Umwelt-, Bau- und Geotechnik, Bodenmechanische Laborleistungen

Kontakt: Dipl.-Geol. Wilhelm Fahrner  
Telefon: 02324 902927-0  
Internet: www.geo-id.de

### HELLER Services GmbH Hattingen

Service, Verkauf, Engineering von HELLER Bearbeitungszentren

Kontakt: Klaus Karlenski  
Telefon: 02324 9245-0  
Internet: www.heller-machines.com

### HSM Schuhmarketing GmbH

Marketing und Logistik mit Handelspartnern in Asien sowie Europa im E-Commerce-Bereich

Kontakt: Frederik van der Velde  
Telefon: 02324 90290-0  
Internet: www.hsm-shoes.com

### IRS Ingenieurbüro Reinsch + Schnettler GmbH

Planung, Entwicklung und Konstruktion in den Bereichen Maschinenbau, Anlagen- und Stahlbau und Elektrotechnik

Kontakt: Wolfgang Reinsch, Rolf Schnettler  
Telefon: 02324 6830742 / 6830740  
Internet: www.irs-ing.de

### ISPRO GmbH

Ein Unternehmen der CompuGroup Medical AG

Kontakt: Katja Fallah  
Telefon: 02324 92090  
Internet: www.jesaja.net

### IT-Service Ruhr – Dr. Trzaska & Partner GbR

Planung, Konfiguration, Betreuung von Windows-Netzwerken/Exchange-Servern, Entwicklung von Individualsoftware

Kontakt: Dr. Christine Trzaska  
Telefon: 02324 70894-0  
Internet: www.it-service-ruhr.de

### KSD Innovations GmbH

Anlagenplanung/-bau für den Umweltschutz, Verfahrensentwicklungen zur Regeneration von Säuren/Laugen

Kontakt: Dipl.-Ing. H.-J. Schmitz, Dr. Frank Dörrenbach  
Telefon: 02324 9502-24  
Internet: www.k-s-d.de

### Küpper EDV Schulung und Beratung

Individuelle IT-/EDV-Schulungen; Lieferung, Installation von Hard- und Software; EDV-/Netzwerkbetreuung

Kontakt: Petra Küpper-Braun  
Telefon: 02324 9021-66  
Internet: www.kuepper-edv.com

### LEOMA GmbH

Unternehmensberatung für Umweltschutz, Sachverständigen-gesellschaft für Anlagen mit wassergef. Stoffen

Kontakt: Dr. Christian Kaßner, Dr. Stephan Höser  
Telefon: 02324 5931-21  
Internet: www.leoma-partner.de

### optimization.engineers GmbH

Beratung, Erstellung, Service, Vertrieb von Soft- /Hardware zur Optimierung von Industrie- und Geschäftsprozessen

Kontakt: Dipl.-Ing. Heiko Schäfer  
Telefon: 02324 904370  
Internet: www.optimization-engineers.com

### POLYKEMI GmbH Deutschland

Herstellung von Kunststoff-Compounds und Regranulat. PP, PA, PC, Blends, ABS, PMMA, POM, PPS, PBT

Kontakt: Richard Vanselow  
Telefon: 02324 5917-13  
Internet: www.polykemi.de

### Rechtsanwalt Frank Staacken

Rechtsberatung mit Tätigkeitsschwerpunkt Verwaltungsrecht und Interessenschwerpunkt Umweltrecht

Kontakt: Frank Staacken  
Telefon: 02324 591372

### RENTADO GmbH

Entwicklung und Vertrieb von Softwareanwendungen für die Mietbranche, Betrieb der Internetplattform Rentado.de

Kontakt: Matthias Hoppstock, M.A., Marno Oberste-Ufer  
Telefon: 02324 9655 8-77/-78  
Internet: www.rentado.de

### tandler.com GmbH – Umweltinformatik, Niederlassung Hattingen

Umweltinformatik, Computer-Anwendungen und Computer-Lösungen

Kontakt: Dr.-Ing. Ioannis Papadakis, Dipl.-Math. R. Tandler  
Telefon: 02324 5010-08  
Internet: www.tandler.com

### TEPAC UG (haftungsbeschränkt)

Recherchen zu Technologien und Schutzrechten, Innovationsberatung, Fördermittelberatung, Innovations-/Patentverwertung

Kontakt: Eberhard Kübel  
Telefon: 02324 596022  
Internet: www.tepac.de

## Seminar- und Veranstaltungsräume im ZEK



Das Technologie- und Gründerzentrum Hattingen – ZEK – bietet gut ausgestattete Büro- und Werkstattflächen. Für die Durchführung von Veranstaltungen stehen zudem im Hattinger ZEK sowohl eine Veranstaltungshalle als auch Seminarräume inklusive Cafeteria zur Verfügung.

### Veranstaltungshalle

Die ca. 700 qm große Shed-Dachhalle ist nach heutigem Standard modernisiert und ausgestattet. Sie bietet bei einer Reihenbestuhlung Platz für bis zu 199 Personen. Zur Durchführung von workshop-ähnlichen Veranstaltungen kann die Halle mit Stuhl-/Tischkombinationen ausgestattet werden. Der Veranstaltungsbereich wird durch einen messe-ähnlichen Ausstellungsbereich eingerahmt, der sich ideal für veranstaltungsbegleitende Firmenpräsentationen eignet.

### Seminarräume

Die ca. 60 qm großen Räume bieten Möglichkeiten für max. 24 Personen bei geschlossener, kreisförmiger Tischanordnung. Durch Entfernen der flexiblen Trennwand zwischen den Seminarräumen 1 und 2 lässt sich ein Raum von 120 qm mit einem Platzangebot für bis zu 60 Personen schaffen. Bei reiner Bestuhlung finden hier bis zu 80 Personen Platz.

Kontakt: Wenke Berg  
Telefon: 02324 5991-0  
Telefax: 02324 5991-12  
e-mail: chip@chip-zek.de  
Internet: www.chip-zek.de

## ■ Neuer Mieter im ZEK: TEPAC Technologie & Patent-Consulting UG

TEPAC ist Dienstleister zu allen Fragen rund um Innovationsprojekte mit drei Kernbereichen:

- die Durchführung von Recherchen zum Stand der Technik,
- die Beratung bei der Beschaffung von Fördermitteln und
- die Vorbereitung der Verwertung von Ideen, die im eigenen Unternehmen nicht realisiert werden können sowie die Begleitung bei der Verwertung.



Das engagierte Team von TEPAC

### Recherchen zum Stand der Technik

Die frei zugänglichen Recherchequellen im Internet bieten einen Zugang zum Stand der Technik, ohne dass für die Nutzung zusätzliche Ausgaben anfallen. Viele Entwickler fragen deshalb, ob es Sinn macht, externe Dienstleister mit der Durchführung von Recherchen zu beauftragen. Ein wichtiger Gesichtspunkt dafür ist die Frage, ob mit solchen Recherchen Informationen mit hinreichender Sicherheit ermittelt werden. Untersuchungen besagen, dass 80-90% aller Technikinformationen nur in Patenten zu finden sind. Viele Quellen nennen bei der Patentinformation als wichtigsten Datenbestand DEPATISnet des Deutschen Patent- und Markenamtes, denn hier kann man deutschsprachig suchen. Diese Quelle wird auch von vielen Anwaltskanzleien genutzt, um Patente zu recherchieren. Problem dieser Quelle ist aber: Von den jährlich neu veröffentlichten Patent- und Gebrauchsmusterveröffentlichungen weltweit erscheinen weniger als 5% in deutscher Sprache. Und deutschsprachige Veröffentlichungen des Europäischen Patentamtes sind nicht als recherchierbarer Volltext enthalten. Die Datenbank espacenet des Europäischen Patentamtes bietet für ca. 50 Mio. Patentveröffentlichungen englischsprachige Kurzfassungen an. Aber die Suchmaske erlaubt nur 10 Suchbegriffe. Um eine saubere Recherche nach dem Material Teflon zu machen, muss man schon 37 verschiedene Schreibweisen abfragen. Danach müsste dann noch der zu recherchierende Erfindungsinhalt in die Suchstrategie eingebracht werden. Also ist auch espacenet kein brauchbares Werkzeug für eine aussagefähige Recherche zum Stand der Technik.

Deshalb benötigt man für tragfähige Rechercheergebnisse zum Stand der Technik oder für die heute oft angesprochene Recherche "Freedom to operate" den Zugriff auf Datenbanken mit hinreichenden Da-

tenbeständen und einer leistungsfähigen Suchmaschine. Weiter erforderlich sind Erfahrungen in der Formulierung von Suchstrategien. Denn trickreiche Patentanmelder "verstecken" Inhalte. Man kann eine Pumpe auch eine "Vorrichtung zur Beschleunigung von Flüssigkeiten" nennen. Und eine Handbedienung kann auch als manuelle Bedienung bezeichnet werden. Auf der Erfahrungsbasis von fast 8.000 durchgeführten Recherchen bietet TEPAC hier kompetente Unterstützung an.

### Beratung bei der Beschaffung von Fördermitteln und zum Umgang mit Schutzrechten

TEPAC ist Mitglied in einem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie initiierten Netzwerk SIGNO (Schutz von Ideen für die gewerbliche Nutzung). Als Mitglied dieses Netzwerkes begleitet TEPAC Kleine und Mittelständische Unternehmen (KMU), die ihr erstes Patent anmelden, 18 Monate lang auf Kosten des Wirtschaftsministeriums in der Vorphase und der Frühphase eines Patentverfahrens. Mit Ablauf dieses Prozesses erhält das Unternehmen 50% Zuschuss zu den Kosten für Recherche, Kosten-Nutzen-Analyse, Kosten der Patentanmeldung und einen kleinen Teil der Prototyp- oder Verwertungskosten.

Unternehmen mit weniger als 100 Mitarbeitern erhalten bezuschusste Beratung für die Einführung oder Entwicklung neuer Produkte oder Verfahren im Rahmen der BMWi-Innovationsgutschein go-innovativ. Im Rahmen dieses Förderprogrammes umfasst die Beratung Machbarkeitsstudien, Realisierungskonzepte einschl. Suche nach Finanzierungshilfen und Projektbegleitung. Die maximal mögliche Unterstützung sind 50 Beratungstage. Dieses Förderprogramm hat den Charme, dass das beratene Unternehmen für den Zuschussbetrag nicht in Vorleistung gehen muss, sondern alle Formalia und die Abrechnung des Zuschusses direkt zwischen Beratungsunternehmen und Projektträger abgewickelt wird. Nicht selten werden die Ergebnisse dieser Beratung zur Stellung von Förderanträgen innerhalb des ZIM (Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand) genutzt.

Innerhalb der SIGNO-Erfinderfachauskunft hat jede natürliche Person einmalig Anspruch auf eine bis zu 4-stündige Beratung zu Fragen um Ideenschutz und Ideenverwertung.

### Verwertung von Ideen

Erfindungen zu machen ist leicht im Vergleich zu den Problemen, die auf einen Erfinder zukommen, der die Idee nicht im eigenen Unternehmen verwerten kann. Auf Basis der langjährigen Erfahrungen in diesem Themenfeld bietet TEPAC auch hier Projektbegleitung. Nicht auf reiner Erfolgsbasis, aber bei einem überzeugenden Projekt durchaus auch unter Beteiligung mit eigenen Leistungsanteilen.



Kontakt: Eberhard Kübel  
Telefon: 02324 596022  
Internet: [www.tepac.de](http://www.tepac.de)

## ■ Informationen schneller finden mit Microsoft SharePoint 2010

Viele Mitarbeiter fühlen sich trotz der in den letzten Jahren stetig steigenden Informationsflut nicht ausreichend informiert oder empfinden die Suche nach und das Aufbereiten von entscheidungsrelevanten Informationen als zu aufwändig. Die wichtigen Informationen befinden sich oft nur in den Köpfen der Mitarbeiter oder häufig in verschiedenen Dokumenten, die in persönlichen Verzeichnissen und Ordnern oder auf verschiedenen Dateiservern oder sogar dem Arbeitsplatz PC gespeichert sind.

Es kommt immer mehr darauf an, die wichtigen und von den Mitarbeitern aufbereiteten Informationen dem Unternehmen zentral zur Verfügung zu stellen. Microsoft bietet mit SharePoint 2010 eine Plattform, die die Zusammenarbeit im Team verbessert und den Aufbau einer systematischen Wissensbasis fördert:

- Durch die systematische Pflege von Metadaten können Dokumente schneller gefunden werden.
- In Wikis können die Erfahrungen der Mitarbeiter an einem Ort gesammelt und strukturiert werden.
- Blogs erlauben Mitarbeitern, ihr Wissen in das Unternehmen einzubringen, Verbesserungsvorschläge zur Diskussion zu stellen oder ihre Erfahrungen in Projekten zu protokollieren.
- Eine leistungsfähige Suchmaschine unterstützt Mitarbeiter bei der Suche nach Webinhalten oder Informationen in Dokumenten.

Neben den kostenpflichtigen Editionen SharePoint Standard und SharePoint Enterprise bietet Microsoft mit SharePoint 2010 Foundation eine kostenlose Variante an. Sie ist ideal für kleine Unternehmen oder als Einstiegslösung für Abteilungen geeignet.

Falls die Software nicht auf eigenen Servern installiert werden soll, bietet Microsoft SharePoint als cloudbasierte Variante an. SharePoint Online kann als Einzelpaket oder über das Komplettpaket Office 365 gebucht werden.

Eine 30 Tage gültige Testversion von Office 365 kann bei IT-Service Ruhr bestellt werden.



Kontakt: Dipl.-Kfm. Michael Richter  
Telefon: 02324 70 89 412  
e-mail: [michael.richter@it-service-ruhr.de](mailto:michael.richter@it-service-ruhr.de)  
Internet: [www.it-service-ruhr.de](http://www.it-service-ruhr.de)

## contec GmbH

Management- und Unternehmensberatung der Gesundheits- und Sozialwirtschaft

Kontakt: Detlef Friedrich  
Telefon: 0234 45273-0  
Internet: www.contec.de

## CYBERDYNE (Germany) GmbH

Weiterentwicklung eines Exoskeletts zur Rehabilitation mobilitätseingeschränkter Menschen

Kontakt: Prof. Dr. Yoshiyuki Sankai  
Internet: www.cyberdyne.jp/english/index.html

## Healthcare Telemarketing GmbH

Personalberatung und HR-Marketing

Kontakt: Helmut L. Hruschka  
Telefon: 0234 9369230  
0211 2205890

## ILIAS-medical GmbH

Entwicklung mobiler künstlicher Lungen

Kontakt: Philipp Mayer, Andreas Strauß  
Telefon: 0234 810505-50  
Internet: www.ilias-medical.de

## ITP-Innovative Tomography Products GmbH

Entwicklung, Produktion und Vertrieb von medizintechnischen Produkten

Kontakt: Dr. Heinz-Werner Henke  
Telefon: 0234 54621940  
Internet: www.innotom.com

## Kairos GmbH

Systemlösungen und Consulting im Gesundheitswesen

Kontakt: Martin Zünkler  
Telefon: 0234 588821-0  
Internet: www.kairos-med.de

## MedEcon Ruhr GmbH

Projekt- und Clustermanagement in der Gesundheitswirtschaft Ruhr

Kontakt: Dr. Uwe Kremer  
Telefon: 0234 978360  
Internet: www.medeconruhr.de

## Medisoft Germany GmbH

Herstellung und Vertrieb von medizintechnischen Geräten aus dem Bereich der kardiopulmonalen Funktionsdiagnostik

Kontakt: Kay Peters  
Telefon: 0234 97658410  
Internet: www.medisoft-pft.de

## MedService Ruhr GmbH

Entwicklung, Betrieb und Vertrieb von telematischen Produkten und Dienstleistungen

Kontakt: Axel Busch  
Telefon: 0234 85990 124  
Internet: www.medservic Ruhr.de

## MorphoPlant GmbH

Osteophile, mikro- und nanostrukturierte ultrahydrophile Implantate; biologisierte Implantate und Knochensatzmaterialien; Wachstumsfaktoren

Kontakt: Dr. Markus Laub  
Telefon: 0234 7772870  
Internet: www.morphoPlant.de

## SEICONTEC Seidel Consulting + Technology

Qualitätsmanagement, Auditierung, Umweltconsulting, Projektentwicklung- und steuerung

Kontakt: Uwe Seidel  
Telefon: 0234 5283024  
Internet: www.seicontec.net

## SNAP – Sensor Basierte Neuronal Adaptive Prothetik GmbH

Aufbau und Betrieb eines Versuchsstandes zur Entwicklung von sensorbasierter neuronal adaptiver Prothetik sowie Entwicklung und Durchführung damit verbundener Dienstleistungen und Projekte

Kontakt: Uwe Seidel  
Telefon: 0234 388777-10  
Internet: www.snap-gmbh.com

## solid-chem GmbH

Festkörperchemische Analytik

Kontakt: Prof. Dr. Roland Boese, Dr. Carsten Schauerte  
Telefon: 0234 93690610  
Internet: www.solid-chem.eu

## VISUS Technology Transfer GmbH

Bildmanagement in der Medizin

Kontakt: Jörg Holstein  
Telefon: 0234 93693-0  
Internet: www.visus.com

## Zentrum für Medizinische Bildgebung Ruhr zmb. RUHR

Entwicklung ultraschallbasierter therapeutischer und diagnostischer Verfahren

Kontakt: Johannes Peuling  
Telefon: 0234 30799-0  
Internet: www.zmb-ruhr.de

# Praxisverbund schließt ASP-Dienstleistungsvertrag mit VISUS ab

## Neues PACS ist Grundlage für moderne Infrastruktur in radprax-Gruppe

Die radprax-Gruppe ist ein Verbund von Medizinischen Versorgungszentren (MVZ) und Praxen für Radiologie, Nuklearmedizin und Strahlentherapie, der insgesamt 45 Fachärzte und 250 hochqualifizierte medizinisch-technische Mitarbeiter an 14 Standorten in Wuppertal, Solingen, Hilden, Düsseldorf, Münster, Arnsberg und Meschede beschäftigt. „Ziel bei der Praxis-Entwicklung war es stets, eine der fortschrittlichsten Praxis-Gruppen in Deutschland zu etablieren. Deshalb halten wir an allen Standorten modernste Geräte und die neuesten Diagnose- und Therapieverfahren vor“, erläutert Mitgeschäftsführer Dr. Heiner Steffens.

Neben der Technik trägt auch die IT-Infrastruktur wesentlich zur optimalen Patientenversorgung bei. Deshalb hat die radprax-Gruppe ihre bestehenden Informationssysteme modernisiert und setzt seit dem 1. Juli 2011 auf die PACS-Lösung JiveX von VISUS. „Neben der Integration in das RIS von iSOFT sind an den drei betreuten Krankenhaus-Standorten auch zwei Krankenhaus-Informationssysteme von systema und Agfa HealthCare angebunden“, erläutert Marek Stefanides, IT-Leiter der radprax-Gruppe, die Komplexität des Projektes. „Wir haben wie geplant am 1. Juli an elf Standorten die Arbeit mit JiveX aufgenommen. Die Einführung verlief reibungslos und alle Herausforderungen – beispielsweise die gleichzeitige Schulung und Implementierung in den einzelnen Praxen – haben wir gemeinsam mit VISUS erfolgreich gemeistert“, zeigt sich Stefanides sehr zufrieden. Zwischen den Praxen ist ein echtes Multi-Site-PACS entstanden, in dem die Benutzerprofile, Bilddateninformationen, Bildstatusarten, etc. laufend synchronisiert werden. „Um einen reibungslosen Zugriff auf ältere Aufnahmen zu gewährleisten, haben wir aus dem abgelösten PACS insgesamt 68,5

Terabyte Altdaten migriert“, ergänzt Dr. Alexander Klemm, PACS-Projektmanager bei radprax.

Daneben hat die Praxis-Gruppe eine weitere Neuerung eingeführt: Das PACS ist nicht gekauft, sondern wird als Dienstleistung Application Service for PACS (ASP) nur genutzt und von VISUS betrieben. „Für die ASP-Nutzung zahlen die Radiologen eine monatliche Gebühr, deren Höhe sich nach dem Datenvolumen richtet. Dieses pay-per-use-Modell beinhaltet auch den Service und die Wartung. Die Vorteile dieses Modells liegen auf der Hand: keine Investition und Kapitalbindung bei voller Flexibilität und Vergütung rein nach Nutzung“, erläutert Guido Böttcher, Vertriebsleiter Deutschland des Bochumer IT-Dienstleisters VISUS. In den elf bereits angebotenen Standorten fallen bei etwa 200.000 Studien pro Jahr monatlich ein Terabyte Neudaten an. Für die zentrale Langzeitarchivierung sind Silent Cubes von Fast LTA in die Infrastruktur integriert.

„Das neue PACS entspricht allen Anforderungen des Datenschutzes. Zusammen mit der zentralen

Struktur bietet es den beteiligten Ärzten der Gruppe und auch unseren Patienten enorme Vorteile. So können aufgrund der Mandantenfähigkeit des Systems jederzeit an jedem Standort beliebige Voraufnahmen in die Diagnostik einbezogen und auf diese Weise auch unnötig belastende Doppeluntersuchungen vermieden werden. Radiologen und Strahlentherapeuten tauschen Informationen über Voruntersuchungen und Bestrahlungen aus und können sich bei schwierigen Befunden problemlos zu einer virtuellen Konferenz zusammenfinden“, hebt Dr. Steffens die Gewinne der Softwaremodernisierung hervor.



Kontakt: Jörg Holstein  
Telefon: 0234 93693-0  
Internet: www.visus.com

## ■ SNAP GmbH startet das erste Projekt

Der Startschuss ist gefallen: Nach der Gründung im August 2010 hat die Sensor Basierte Neuronal Adaptive Prothetik GmbH (SNAP GmbH) am 01.06.2011 ihr erstes Projekt gestartet.

Das Projektkonsortium verfolgt das Ziel, Potenziale von neuronalen Signalen in der Prothesenentwicklung nutzbar zu machen. Hierzu werden zunächst charakteristische Bewegungssituationen analysiert und mit physikalischen Größen quantifiziert. Dafür wird ein geeignetes Mess-System entwickelt. Das Mess-System und die während des Projektes gesammelten Kenntnisse zur Messwerterfassung und -auswertung sowie die Ableitung von Bewegungsparametern bilden die Grundlage für die Gründung, den Aufbau und die Etablierung eines Versuchstandes im BMZ Bochum als Technologieplattform für vornehmlich kleine und mittlere Unternehmen.

Die sensorbasierte neuronal adaptive Prothetik ist ein neues, nur in Teilbereichen etabliertes Feld der Prothetik zur Individualisierung von Prothesen und Orthesen. Die Gehirnaktivitäten beim Bewegungsablauf (neuronale Fingerprints) geben Auskunft über physiologische Kenngrößen, unter denen orthopädische Hilfsmittel angepasst werden sollen. Hierdurch soll eine gewohnheitsgetreue Mobilität ermöglicht werden.

Das Projekt soll bis zum Mai 2014 abgeschlossen sein. Eine erste Präsentation des Projektes hat bereits am 18.07.2011 im Rahmen der Veranstaltung „Best Practice Gesundheit.NRW“ in Düsseldorf stattgefunden.

### SNAP GmbH

Sensor Basierte Neuronal  
Adaptive Prothetik GmbH

Kontakt: Uwe Seidel  
Telefon: 0234 388777-10  
Internet: [www.snap-gmbh.com](http://www.snap-gmbh.com)

## ■ Umzug des Strategiezentrums Gesundheit NRW in neues Gebäude auf dem BioMedizinPark

Am 8. September fand die offizielle Schlüsselübergabe für den Neubau auf dem BioMedizinPark zwischen der Entwicklungsgesellschaft Ruhr-Bochum mbH (EGR) und dem ersten Mieter, dem Strategiezentrum Gesundheit NRW, statt. Das Strategiezentrum Gesundheit NRW wird von dort aus die Entwicklung des Gesundheitscampus aus nächster Nähe koordinieren und begleiten. Das dreigeschossige Gebäude steht mit seinen ca. 1.200 m<sup>2</sup> Nutzfläche zunächst in Gänze dem Strategiezentrum bis zur Fertigstellung des endgültigen Gebäudes auf dem Gesundheitscampus zur Verfügung. Anschließend kann das Gebäude an Unternehmen der Gesundheitswirtschaft vermietet werden.

Die Fertigstellung des ersten Gebäudes markiert den Anfang einer dynamischen Entwicklung des Parks. Denn die ersten neuen Nachbarn des Strategiezentrums stehen bereits fest: Direkt neben dem Gebäude der EGR wird die Aesculap Akademie einen

weiteren Standort errichten. Neben dem Hauptsitz in Tuttlingen und dem Standort in Berlin wird das Forum für wissenschaftliche Fort- und Weiterbildung in der Medizin in Bochum sein Netz erweitern. Des Weiteren wird der Bundesverband selbstständiger Physiotherapeuten – IFK e. V. (ehemals „Interessenverband freiberuflicher Krankengymnasten“) im BioMedizinPark seinen neuen Firmensitz errichten. Neben der eigentlichen Geschäftsstelle entsteht eine moderne Bildungseinrichtung, die Weiterqualifizierungen nach dem aktuellen Stand therapeutischer Techniken anbieten wird.



Kontakt: Johannes Peuling  
Telefon: 0234 307 99 80

## ■ MMIRS: Erfolgreiche Beteiligung der japanischen Firma CYBERDYNE an NRW Förderwettbewerb

Im Rahmen des IuK Gender.Med NRW Wettbewerbs wurde das Projekt „Mensch-Maschine-Interface Robot Suit (MMIRS)“, an dem sich die japanische Robotik-Firma CYBERDYNE mit weiteren Kooperationspartnern aus Bochum beteiligt, als einer der Sieger ausgezeichnet. Im Kern geht es bei dem Projekt um den Einsatz und die Wirkung des von CYBERDYNE entwickelten Exoskelettanzuges bei (Querschnitts-) Gelähmten und die Auswirkung auf den Reha-Prozess. Die Federführung dieses Projektes trägt das BG Bergmannsheil, Prof. Dr. Thomas A. Schildhauer, das die Studien- und Entwicklungsarbeiten durchführen wird. Ebenfalls in das Projekt involviert sind die contec GmbH aus dem BMZ sowie das Institut für europäische Gesundheits- und Sozialwirtschaft in Berlin.

Die Firma CYBERDYNE hat im Mai 2011 ihre erste deutsche Niederlassung mit Sitz im BioMedizinZentrum Bochum gegründet.

Kontakt: Prof. Dr. Yoshiyuki Sankai  
Internet: [www.cyberdyne.jp/english/index.html](http://www.cyberdyne.jp/english/index.html)

## ■ Radiologiekongress Ruhr: Radiologen und Nuklearmediziner tagten in Bochum

Vom 13. bis 15. Oktober 2011 fand in Bochum der vierte Radiologiekongress Ruhr statt. Der Kongress richtete sich vor allem an Radiologen und Nuklearmediziner im Ballungsgebiet Rhein-Ruhr und griff neueste Entwicklungen in der interventionellen Radiologie, der Neuroradiologie und der radiologischen Diagnostik auf. Ebenso angeboten wurde ein Fortbildungsprogramm für MTRAs zu den Themen Schlaganfall und digitale Radiographie.

Unter der Dachmarke medlands.RUHR präsentierte sich der Gesundheitsstandort Bochum wieder mit einem eigenen Stand und informierte die Teilnehmer über aktuelle Entwicklungen am Standort. Der Kongress zeichnete sich durch einen intensiven Erfahrungsaustausch zwischen technischen Ent-

wicklern und klinischen Anwendern aus. Neben dem wissenschaftlichen Programm und den Fortbildungskursen fand parallel eine Industrieausstellung statt.

Informationen zum Kongress:  
[www.radiologiekongressruhr.de](http://www.radiologiekongressruhr.de)

Kontakt: Christof Weiser  
Telefon: 0234 588065-0  
Fax: 0234 588065-10  
e-mail: [info@tgr-bochum.de](mailto:info@tgr-bochum.de)  
Internet: [www.tgr-bmz.de](http://www.tgr-bmz.de)

## ■ MEDICA 2011: BioMedizinZentrum Bochum intensiviert Kontakte zu japanischen Medizintechnik-Unternehmen

Auf der diesjährigen MEDICA vom 16. - 19. November in Düsseldorf wird das BMZ seine bestehenden Kontakte zu japanischen Medizintechnik-Unternehmen intensivieren und neue Kontakte aufbauen. Unter anderem findet ein Deutsch-Japanisches Seminar zu Zukunftstechnologien in der Gesundheitswirtschaft am 17.11. auf dem NRW-Gemeinschaftsstand statt. Des Weiteren werden im Vorfeld der Messe zwei Delegationen aus Japan im BMZ empfangen.



Das BMZ präsentiert sich wieder zusammen mit dem BioMedizinPark Bochum unter der Dachmarke medlands.RUHR auf dem NRW-Gemeinschaftsstand und informiert über Ansiedlungsmöglichkeiten im Umfeld des entstehenden Gesundheitscampus NRW.

Kontakt: Christof Weiser  
Telefon: 0234 588065-0  
Fax: 0234 588065-10  
e-mail: [info@tgr-bochum.de](mailto:info@tgr-bochum.de)  
Internet: [www.tgr-bmz.de](http://www.tgr-bmz.de)

## ■ BioPartnering North America

Vom 26.- 28. Februar 2012 findet in Vancouver die BioPartnering North America statt. Die BioPartnering North America (BPNA) bringt Entscheidungsträger von führenden Biotechnologie-, Pharma- und Investmentunternehmen zusammen. Firmenpräsentationen und im Voraus geplante 1-to-1 partnering meetings, Experten Diskussionsrunden und Workshops, sowie drei Tage exzellente Networking Gelegenheiten erwarten die Teilnehmer.

Die Provinzregierung von British Columbia bietet deutschen Unternehmen die Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zu kanadischen Unternehmen und Life Science Clustern an. Bei Interesse wird auch gerne ein Besuchsprogramm vor oder nach der Veranstaltung organisiert.

Kontakt: Dr. Rainer M. Giersch  
e-mail: [rgiersch@britishcolumbia.ca](mailto:rgiersch@britishcolumbia.ca)

Kontakt: Monika de Villiers  
Telefon: 0211 172 1732  
e-mail: [monika.devilliers@international.gc.ca](mailto:monika.devilliers@international.gc.ca)



## art&friends GmbH & Co. KG

Erwachsenenbildung und Eventorganisation in ganz Europa unter der Marke 'artistravel'

Kontakt: Katja Siwek  
Telefon: 0234 976 189-0  
Internet: www.artistravel.de

## artikel 5 – Texte für Presse und PR

Medienbüro

Kontakt: Jörn Hartwich, Martin von Braunschweig  
Telefon: 0234 6407030  
Internet: www.artikel5.net

## Atelier Skala

Atelier für Malerei und Illustration, Wandgestaltung

Kontakt: Susanne Jühling, Christian Erdmann  
Telefon: 0234 6871858  
Internet: www.atelier-skala.de

## cp24-Medienprojekte GmbH

Containerplatz24

Kontakt: Dai-Kun Preuß, Jörg Steinbach  
Telefon: 0234 9761924-0  
Internet: www.containerplatz24.de

## Delta Agentur

Agentur für Werbung und Kommunikation

Kontakt: Sven Gasser, Patrick Gebauer  
Telefon: 0234 5866462  
Internet: www.delta-agentur.de

## die redaktionisten – Verbund freiberuflicher Medienmacher

Journalismus, Kommunikation, Gestaltung

Kontakt: Janine Flocke  
Telefon: 0234 97618551-2  
Internet: www.dieredaktionisten.de

## Drei Elemente GmbH

Agentur für Werbung

Kontakt: Dietmar Bramsel  
Telefon: 0234 97355220  
Internet: www.drei-elemente.de

## emalo GmbH

cloud computing, kfm. Software ERP, CRM und eCommerce, SaaS (Software as a Service)

Kontakt: Marko Lorenz  
Telefon: 0234 41482044  
Internet: www.emalo.com

## Entwicklungsbad

coaching training konzepte

Kontakt: Sebastian Klein, Dagmar Podworny  
Internet: www.entwicklungsbad.de

## expositio

Agile.Webapplikations.Entwicklung

Kontakt: Thorsten Klein  
Telefon: 0234 4387314  
Internet: www.expositio.de

## Figo GbR

Projektmanagement und Realisation von Shopkonzepten

Kontakt: Dipl. Ök. Heinz-Jürgen Dohrmann  
Telefon: 0234 41478430  
Internet: www.figo-shop-solutions.de

## Feldhaus & Neuhaus GbR

Agentur für Marketing und Kommunikation

Kontakt: Stephan Feldhaus, Jonas Neuhaus  
Telefon: 0234 61050478  
Internet: www.feld-neuhaus.de

## framedivision

Computeranimationen u. interaktive Präsentationen

Kontakt: Axel Stahlhut-Klipp, Dietmar Schulte  
Telefon: 0234 3387206  
Internet: www.framedivision.de

## Jackson & Pollux

– The Brandarchitects –

Design. Strategie. Umsatz.

Kontakt: Aleksander Dugonjevac  
Telefon: 0234 9256873  
Internet: www.jackson-pollux.de

## KIM. Agentur für Kommunikation

Werbung, PR, Design und strategische Beratung

Kontakt: Dipl. Des. Andreas M. Modzelewski  
Telefon: 0234 7949830  
Internet: www.agenturkim.de

## Mental Management GbR

Beratung, Therapie und Coaching von Künstlern und Schauspielern

Kontakt: Thomas Graw, Andreas Baank

## mnoplus marketing GmbH

Public Relation, Eventmanagement

Kontakt: Meinhard Nowak  
Telefon: 0234 9020535  
Internet: www.mnoplus.de

## 9n-Training & Consulting

Training, Beratung, Schulungskonzepte und Lösungen

Kontakt: Christian Jenicek, Martin Neuhoff  
Telefon: 02327 41787-70  
Internet: www.9n.de

## PE Training GmbH

Verhaltensorientierte Unternehmensberatung

Kontakt: Marc Chmielewski  
Telefon: 0179 75 06 103  
Internet: www.petraining.de

## rabeconcept GbR

Mobilfunkoptimierung

Kontakt: Berthold Christmann, Ralf Humpert  
Telefon: 0234 792297-1  
Internet: www.mobilfunkoptimierung.de

## rent-a-guide GmbH

Buchungsportal für Touren und Guides

Kontakt: Florian Ziegler  
Telefon: 0234 58727925  
Internet: www.rent-a-guide.net

## Restaurierungsatelier

Zeche Lothringen

Restaurierung von Gemälden und Skulpturen

Kontakt: Dipl. Rest. Martina Kerkhoff, Dipl. Rest. Diana Vogel, Dipl. Rest. Carolin Wilhelm  
Telefon: 0234 438438-5  
Internet: www.razl.de

## REVIERKÖNIG GmbH

Eventmanagement, Events und Erlebnisse rund ums Ruhrgebiet / NRW

Kontakt: Sandra Rappl, Sandra Caspers  
Telefon: 0234 9629076-0  
Internet: www.revierkoenig.de

## ritter.planungsbüro

Architekturbüro

Kontakt: Dipl.-Ing. Thomas Ritter  
Telefon: 0234 584069-3  
Internet: www.ritter-planungsbuero.de

## SCREEN WERK MEDIENDESIGN

Medienagentur

Kontakt: Jamshid Ahadzai  
Telefon: 0234 3888976  
Internet: www.screen-werk.de

## tenolo

Kommunikationsdesign und Web-Entwicklung

Kontakt: Robert Bernis, Johannes Herberhold  
Telefon: 0234 7962340  
Internet: www.tenolo.de

## TRAIWI

Dienstleistungs- und Transferagentur für Trainings-Management-Systeme

Kontakt: J. Menger & T. Wittig  
Telefon: 0234 58710991  
Internet: www.traiwi-systems.de

## vahle baumanagement

Ingenieurbüro für Baudienstleistungen

Kontakt: Dipl.-Ing. Marco Vahle  
Telefon: 0234 6029820  
Internet: www.vahle-baumanagement.de

## weooo

Application Service Provider – Dienstleistungen für das www

Kontakt: Sebastian Palka  
Telefon: 0234 9821631  
Internet: www.weooo.de

## Impressum

### Herausgeber / Redaktion

chip GmbH, Bochum  
TGR GmbH, Bochum

### Konzeption / Layout

herold & schönsteiner  
design & kommunikation

Für den Inhalt der Beiträge zeichnen  
die jeweiligen Firmen verantwortlich

Nächste Ausgabe: Mai 2012

## Das Zentrum "Kulturwerk Lothringen"



Mit dem Kulturwerk Lothringen hat die Entwicklungsgesellschaft Ruhr-Bochum mbH (EGR) im Auftrag und in Zusammenarbeit mit der Stadt Bochum auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Lothringen I/II in Bochum-Gerthe ein kulturwirtschaftliches Zentrum errichtet. Die Mietfläche von 2.820 qm gilt als Leitprojekt im Kompetenzfeld Kultur- und Freizeitwirtschaft der Stadt Bochum im Rahmen des Wachstumspaktes Ruhr. Dabei bietet der repräsentative historische Charakter eine optimale Umgebung für kreative Arbeit.

Durch die Sanierung und den Ausbau der zwei historischen Zechengebäude – das Maschinenhaus und die Fördermaschinenhalle – ist ein Angebot zur Anmietung von geeigneten Räumlichkeiten für Existenzgründerinnen und Existenzgründer sowie junge Unternehmen geschaffen worden. Angestrebt wird hierbei die Ansiedlung von Unternehmen aus der Kunstwirtschaft, der Foto-, Film-, Video- und TV-Branche, der Musikwirtschaft sowie des Kulturmanagement.



In unmittelbarer Nähe zu einem vom Kulturrat Bochum e. V. betriebenen soziokulturellen Zentrum sind im Kulturwerk Lothringen Nutzungseinheiten von 40 qm bis 120 qm entstanden. Die Ansiedlung der unterschiedlichen Unternehmen aus den Bereichen Kunst und Kultur schafft nicht nur ein perfektes Arbeitsklima, sondern auch neue Netzwerke für innovative Möglichkeiten.

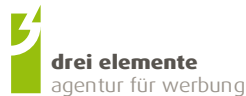
Kontakt: Wilfried Heß  
Telefon: 0234 976199-0  
Fax: 0234 976199-10  
e-mail: info@tgr-kwl.de  
Internet: www.tgr-kwl.de

### ■ Neu im KWL: Kreation und Marketingabteilung der Drei Elemente GmbH

Im August dieses Jahres hat das Kreativteam der Drei Elemente GmbH aus Waltrop seine neuen Räume im Kulturwerk Lothringen bezogen. Die enge Anbindung an bereits bestehende Partnerschaften sowie neue innovative Kontaktmöglichkeiten machen ein noch breiteres Leistungsspektrum rund um Kreativität und ganzheitliche Marketinglösungen möglich.

Das Team um den geschäftsführenden Gesellschafter Dietmar Bramsel hat es sich zur Aufgabe gemacht, bei jeder individuellen Konzeptentwicklung auf kurzlebige Effekte zu verzichten und modernes, funktionales Design zu entwickeln. Frei sein von Konventionen, alle Möglichkeiten nutzen, praktikable Lösungen finden und neue Wege beschreiten. Niemals das Projekt aus den Augen verlieren und die entscheidende Botschaft innovativ transportieren.

D. Bramsel: „Werbung, im guten Sinne – so wie wir sie verstehen – heißt, etwas im besten Licht zu zeigen. Nicht beschönigen oder überzeichnen ist die Aufgabe der Werbung, sondern die besten Eigenschaften, den guten Kern, die Seele herausarbeiten und wirkungsvoll zu präsentieren. Nur so erreicht man ein Bild, an das unsere Kunden und natürlich auch wir glauben können – ehrlich, echt und nachhaltig.“



Kontakt: Dietmar Bramsel  
Telefon: 0234 973 55 22 0  
Fax: 0234 973 55 22 1  
e-mail: bochum@drei-elemente.de  
Internet: www.drei-elemente.de

### ■ Services rund um die Realisierung von Gewerbe- und Wohnimmobilien

Figio ist Spezialdienstleister im Shopbausektor und realisiert für namhafte Kunden europaweit erfolgreich Shop-Projekte. Getragen von der Grundidee, zentraler Anbieter für alle Services rund um die Realisierung von Gewerbeimmobilien zu sein, übernimmt Figio alle Leistungen vom Shopdesign über die Planung und der Projektsteuerung bis hin zur Bauausführung und dem Filialservice. Des Weiteren unterstützt Figio seine Kunden im Bereich Shopflächenscouting.

Das erfahrene Team aus Architekten, Ingenieuren, Designern und Juristen kreiert und realisiert maßgeschneiderte und spannende Gewerbeimmobilienprojekte jeder Größenordnung und unterschiedlichster Nutzungsart. Figio übernimmt als Generalunternehmer den kompletten Bauprozess und sorgt dafür, dass alle Gewerke zu einem perfekten Ergebnis führen. Natürlich können auch nur Teilleistungen der Prozesskette in Anspruch genommen werden. Kontrahierende Partner können dabei problemlos eingebunden werden.

Ausgehend von den Kundenwünschen und -vorstellungen entwickelt Figio innovative Konzepte, die optimal auf die Bedürfnisse des Kunden abgestimmt sind. Durch fachkompetente Bauleitung vor Ort und die enge Zusammenarbeit mit den Nachunternehmern sichert Figio die geforderte Qualität der Baumaßnahmen sowie die termingerechte Ausführung.

Figio arbeitet kostenoptimiert, mit höchsten Qualitätsstandards bei geringen Zeitbudgets und beantwortet Fragen von Kunden individuell und persönlich.



Kontakt: Dipl. Ök. Heinz-Jürgen Dohrmann  
Telefon: 0234 414784 30  
e-mail: mail@figio-group.de  
Internet: www.figio-group.de

### ■ Geschäftsidee

Im vergangenen Jahr beschlossen Florian Ziegler und Max Foerster den, nach Ihren Angaben, weltweit ersten Online-Glühweinshop zu gründen. Nach einer kurzen Marktanalyse beschlossen die beiden, den Glühweinshop zu realisieren. "Wir wollten einfach einmal testen, wie groß diese Marktlücke wirklich ist. Wir haben diesmal auch bewusst keinen Businessplan gemacht, sondern das Ganze als reinen Testballon gesehen."

Gerade noch rechtzeitig, im Dezember 2010, wurde der Shop fertig. Rund zehn Monate später zieht das Duo Bilanz: "Es hat sich gezeigt, dass die Saison wirklich sehr kurz ist und eigentlich nur in der Vorweihnachtszeit liegt", erklärt der 32-Jährige, der dennoch zusammen mit seinem Geschäftspartner am Shop festhielt. "Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, den Leuten auch höherwertigen Glühwein näher zu bringen. Nahezu jeder verbindet Glühwein mit, leider oft minderwertigen, Glühwein vom Weihnachtsmarkt. Wir zeigen, dass es hochwertige Produkte von Winzern gibt, die Qualität haben."

Derzeit bereitet sich das Team auf die anstehende Saison vor. Zahlreiche neue Produkte, wie ein Lebkuchen-Punsch oder Kloster-Glühwein, werden neu ins Sortiment aufgenommen. Lediglich Glühwein, den man in den großen Supermarktketten und Discountern erhält, findet man auf Gluehweinshop.de nicht. "Wir setzen auf kleinere Hersteller. Das sind alles Familienunternehmen", sagt Foerster, der sich begeistert von der Qualität der Glühweine zeigt – und die Kunden, sowohl Privat- als auch Geschäftskunden, tun dies auch. Bei Trusted Shop hat der Shop derzeit das Kundenurteil "sehr gut". "Das zeigt einfach", betont Ziegler, "dass es Menschen gibt, die hochwertigen Glühwein schätzen. Für uns ist das Ansporn genug, den Glühweinshop weiter auszubauen."

Kontakt: Florian Ziegler  
Telefon: 0234 58727925  
e-mail: florian.ziegler@gluehweinshop.de  
Internet: www.gluehweinshop.de

**AKTAS Industriemontagen GmbH**

Arbeitnehmerüberlassung

Kontakt: Mahizer Aktas

Telefon: 02327 5466-48

Internet: www.aktas-gmbh.de

**Architekturbüro Alfred Schreckenberg**

Architekturbüro

Kontakt: Dipl.-Ing. Alfred Schreckenberg

Telefon: 02327 5451-80

**Art Photo**

People / Porträt

Kontakt: Anja Wozikowski

Telefon: 0234 5414808

Internet: www.art-photo-art.de

**CashRun Deutschland GmbH**

Bezahllösungen + Betrugsprävention für Webshops

Kontakt: Frank Lange

Telefon: 02327 621290

Internet: www.cashrun.com

**conexum eK**

Lösungen für die Sozialwirtschaft. Software für Finanz- und Personalwirtschaft, Beratung und Betreuung

Kontakt: Ludger Gores, Patrick van Unen

Telefon: 02327 30799-0

Internet: www.conexum.de

**CuraSoft GmbH**

Software für Pflegedienste – Entwicklung, Beratung, Schulung und Vertrieb

Kontakt: Lothar Ruppert

Telefon: 02327 548743

Internet: www.curasoft.de

**DAIKIN Airconditioning Germany GmbH**

Entwicklung, Beratung und Vertrieb von Klimatisierungssystemen und Wärmepumpen

Kontakt: Berthold Wolf

Telefon: 02327 3682-50

Internet: www.daikin.de

**Freudenberg Vliesstoffe KG**

Vliesstoffe

Kontakt: Jörg Rieger

Telefon: 02327 5648128

Internet: www.vilene.de

**GeoConsult**

Gutachter-/Sachverständigentätigkeiten in den Bereichen Altlasten, Baugrund, Geotechnik, Hydrogeologie

Kontakt: Dr. Werner Linnenberg

Telefon: 02327 3218-72

Internet: www.geoconsult-bochum.de

**Gerlach Ingenieurgesellschaft mbH**

Entwicklung und Realisierung von Wohn- und Geschäftshäusern

Kontakt: Thomas Gerlach

Telefon: 02327 943520

Internet: www.gerlachwohnen.de

**HAUSER GmbH**
**Verkauf und Technik Deutschland**

Verkauf von Kühlmöbeln und Kälteanlagen sowie Installation von Gewerbekälteanlagen für den Handel

Kontakt: Thomas Behr

Telefon: 02327 9910-0

Internet: www.hauser.com

**IOW Ingenieurbüro für optimierte Wärmetauscher GmbH**

Verfahrenstechnische Auslegung und Vertrieb industrieller Wärmetauscher

Kontakt: Dipl.-Ing. Uwe Schulte

Telefon: 02327 994454

Internet: www.iow-gmbh.de

**IWS Ingenieurgesellschaft Willems + Schild GmbH**

Baukonstruktionen und Bauphysik

Kontakt: Prof. Wolfgang Willems, Dr. Kai Schild

Telefon: 02327 9918-33

Internet: www.ing-ws.de

**Jekosch IT**

IT Dienstleistungen

Kontakt: Christoffer Jekosch

Internet: www.jekosch-it.de

**Ju-Lein GmbH**

Entwicklung und Vertrieb von Heimtextilien

Kontakt: Julia Smirnova, Pavel Chekay

Telefon: 02327 567993

Internet: www.ju-lein.com

**Im intermedia**

Print- und Medienproduktion

Kontakt: Mario Lobert

Telefon: 02327 994970

Internet: www.im-intermedia.com

**Koppenhöfer Haßelberg Partnerschaft von Rechtsanwälten**

Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Bau- und Handwerksrecht, Arbeitsrecht, Strafrecht (insbesondere Steuer-, Wirtschafts- und Insolvenzstrafrecht), Zivilrecht

Kontakt: Chris Koppenhöfer, Gina Haßelberg

Telefon: 02327 831874-0

Internet: www.bochumer-rechtsanwaelte.de

**LOGOPLUS Werbeagentur**

Agentur für effiziente Kommunikation, Printwerbung, Media, Internetpräsentationen, Messe-Displays

Kontakt: Claudia van Unen

Telefon: 02327 939910

Internet: www.logopluswerbeagentur.de

**medicumOrdo**

Veranstaltungsorganisation / Projektmanagement im Gesundheitssektor

Kontakt: Andrea Darwiche

Telefon: 02327 4075956

Internet: www.medicumordo.de

**Nevigo GmbH**

Entwicklung und Vermarktung von Software für crossmediale Projekte im Bereich Videospiele, Kino und TV

Kontakt: Carsten Schröder

Telefon: 02327 836984-11

Internet: www.nevigo.com

**Optidruck GmbH**

Onlineoptimierte Medienproduktion

Kontakt: Tina Glavas

Telefon: 02327 9949714

Internet: www.optidruck.com

**planetlan GmbH**

Betrieb von Internet-Medien, Erstellung und Vertrieb von Print-Medien und Softwareprodukten, Vertrieb von EDV-Produkten, Veranstaltungen im Bereich Neue Medien

Kontakt: Marco Götze

Telefon: 02327 831140

Internet: www.planetlan-gmbh.de

**priomni AG**

IT-Lösungen, Consulting und Produkte für den Mittelstand

Kontakt: Frank Simon

Telefon: 0231 9972958-35

Internet: www.priomni.de

**Thomas Scherer Audio Engineering**

Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Audio Komponenten mit dem Schwerpunkt HighEnd-Designlautsprecher

Kontakt: Dipl.-Ing. Thomas Scherer

Telefon: 02327 624297

Internet: www.tsae.de

**Trilling Partyservice GmbH**

Catering Zeche Holland, Alte Lohnhalle und Bistro

Kontakt: Silvia Vöpel-Trilling

Telefon: 02327 87370

Internet: www.trilling-partyservice.de

**Typodesign GmbH**

Marketing und Kommunikation

Kontakt: Heidi Kluge

Telefon: 02327 9949725

Internet: www.typodesign.net

**VARICON Bochum / Bergen, Norwegen**

Unternehmensberatung

Kontakt: Herbert Rupietta

Telefon: 0172 2838233

Internet: www.varicon.de

**WDR Beauftragten-Regionalbüro**

Beauftragtendienst

Kontakt: Dieter Grimm, Helga Rohr

Telefon: 02327 5458-07 oder -08

**WOTAX Steuerberatungsgesellschaft mbH**

Steuerberatung

Kontakt: Michael Dagit

Telefon: 0234 53992470

Internet: www.wotax.de

**xprotec GmbH**

Energie- und Kältetechnik

Kontakt: Ulrich Kaufuß

Telefon: 02327 5628306

Internet: www.xprotec.net

# Veranstaltungszentrum "Alte Lohnhalle"



Bistro "Lohnhalle"

Als idealer Veranstaltungs- und Ausstellungsraum mit repräsentativem Charakter bietet die „Alte Lohnhalle“ das stilvolle Ambiente für Tagungen, Kongresse, Workshops, kulturelle Veranstaltungen, Firmen- und Familienfeiern. Ideal für Schulungen, Seminare, Arbeitsgruppen, Workshops und Vorträge – auch in Verbindung zu einer Fachtagung in der Lohnhalle – ist der Seminarraum "Zeche Holland",



Alte Lohnhalle

technisch ausgestattet und räumlich gestaltet bzw. bestuhlt nach individuellen Anforderungen.

Das Bistro "Lohnhalle" rundet das Veranstaltungsangebot mit seinem gastronomischen Angebot ab: Neben einem umfangreichen Frühstücksangebot bietet der Mittagstisch ein täglich wechselndes und abwechslungsreiches Essen.



Bistro "Lohnhalle"



Kontakt: Silvia Vöpel-Trilling  
 Telefon: 02327 / 87370  
 e-mail: info@trilling-partyservice.de  
 Internet: www.trilling-partyservice.de

## ■ Eine Antwort auf den Fachkräftemangel im Gesundheitswesen

Das Gesundheitswesen zählt zu den Branchen, die derzeit am stärksten unter dem zunehmenden Fachkräftemangel in Deutschland leiden. 2020 werden in Deutschland fast 56 000 Ärzte sowie 140 000 Pflege- und andere nicht-ärztliche Fachkräfte fehlen. Gleichzeitig zwingt die Wettbewerbssituation auf dem Gesundheitsmarkt die Krankenhäuser zur Ergreifung von Marketingmaßnahmen, die sie von den Mitbewerbern abgrenzen. Diese Herausforderung gilt es anzunehmen u. a. durch Konzentration der ärztlichen und pflegerischen Mitarbeitenden auf ihre Kernkompetenzen und Auslagerung nicht originärer Tätigkeiten wie z. B. Organisation von klinikspezifischen Veranstaltungen und Koordination von Projekten.



Das Team von medicumOrdo ist ausgebildet in den Bereichen Betriebswirtschaft für Management im Gesundheitswesen, Projektmanagement und Qualitätsmanagement. Die Mitarbeitenden sind spezialisiert auf die Organisation von Veranstaltungen

im Gesundheitssektor wie u. a. Tagungen, Kongresse und ärztliche Fortbildungen, die Koordination von Projekten wie Zertifizierungen, Bezüge neuerrichteter Abteilungen oder die administrative Begleitung multizentrischer Forschungsaufträge. Die Moderation von Arbeits- und Projektgruppen und Unterstützung bei der Implementierung der Ergebnisse ist bei medicumOrdo ebenso im Angebot wie die Einführung und Pflege eines Qualitätsmanagementsystems nach KTQ oder DIN ISO. Der große Vorteil gegenüber anderen Veranstaltern ist die langjährige Erfahrung aus der Arbeit in Kliniken in diesem Bereich und eine profunde Kenntnis der Krankenhausstrukturen.



Kontakt: Andrea Darwiche  
 Telefon: 02327 4075956  
 e-mail: kontakt@medicumordo.de  
 Internet: www.medicumordo.de

## ■ ART PHOTO im neuen Studio-Raum

Die Fotografin Anja Wozikowski ist mit ihrem Fotostudio ART PHOTO in größere Räumlichkeiten des TGW gezogen. Dort werden moderne Porträts für Business, Sedcards, Firmen, Familien, Hochzeiten und Dessous professionell fotografiert. In einem vorherigen Beratungsgespräch wird auf individuelle



Motiv-Wünsche eingegangen und anschließend die „Schokoladenseite“ des Kunden durch Lichtführung plus digitaler Nachbearbeitung herausgestellt. Die Besonderheiten von ART PHOTO Studio:

- „After-Work-Fotoshootings“ auch abends und am Wochenende möglich (Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung)
- Mitarbeiter-Porträts mit mobilem Fotostudio vor Ort in den Firmen
- Outdoor-Fotoshootings vor tollen Kulissen des Ruhrgebietes



Kontakt: Anja Wozikowski  
 Telefon: 0234 54 14 808  
 e-mail: info@art-photo-art.de  
 Internet: www.art-photo-art.de

# Science Angels helfen bei der Gründung

Durch ihren unmittelbaren Kontakt zu Studierenden und wissenschaftlichen Mitarbeitern sind Hochschullehrer ideale Multiplikatoren für die Themen Gründung und Wissenstransfer. Mit ihrer Fachkenntnis können sie zudem erstklassig beurteilen, ob eine Geschäftsidee bahnbrechend neu und vielversprechend ist.



Vertreter des GründerCampus Ruhr übergeben die Ernennungsurkunden in der Hochschule Bochum an Präsident Prof. Martin Sternberg und andere Professoren.

Die IHK Mittleres Ruhrgebiet, die rubitec GmbH und die Hochschule Bochum haben das erste hochschulübergreifende Netzwerk zur Gründungs- und Innovationsförderung ins Leben gerufen. 22 Hochschullehrer konnten in den letzten Wochen als ehrenamtliche Science Angel gewonnen werden.

Nach ersten hochschulinternen Treffen mit den jeweiligen Transferstellen kam ein Teil der Hochschullehrer nun zum „Science Angels Day 2011“ zusammen, um sich in Sachen Gründung auf den neusten Stand bringen zu lassen. Dabei informierte Thomas Renner von der Volksbank Bochum Witten eG über die Bedeutung von Fremdkapital für die Gründung. Dr. Wolfgang Hahn vom InnovationsFonds Ruhr und Dr. Caroline Fichtner vom HighTech Gründerfonds berichteten anschließend über die Möglichkeit, durch Beteiligung der Fonds die Eigenkapitalbasis von Gründungen aus der Hochschule zu stärken. „Geistiges Eigentum sichern“ war Thema eines Inputs von Patentscoutin Gertrud Hötten bevor Alexander Czechowicz vom Projektforum Maschinenbau der Ruhr-Universität über Fördermöglichkeiten und das Bestreben der Fakultät wissenschaftliches Know-how aktiv für die Kooperation mit Unternehmen zu nutzen. Zum Ende der Veranstaltung übergaben Dr. Katja Fox von der

IHK, Norbert Dohms von der Hochschule Bochum und Dr. Karl Grosse von der RUB-Transferstelle rubitec den Professoren die Ernennungsurkunden als Science Angel.

## Drei Science Angels im Kurzinterview

### Prof. Dr. Peter Brychta

Prof. Dr. Peter Brychta ist Inhaber des Labors für Systemtechnik, Antriebstechnik u. Leistungselektronik der Hochschule Bochum. Als Science Angel ist er Experte für die Themen Gründermotivation, Ideenfindung, Patentrecherche sowie für elektrische und verfahrenstechnische Systeme.

*„Als Science Angel kann ich Gründer dabei unterstützen zu lernen, was Gründung bedeutet, welche Fragestellungen auf den Interessierten zukommen und wie an das Problem vom Grundsatz herangegangen werden kann“*, beschreibt Brychta seinen Einsatz. Er rät Gründern: *„Lassen Sie sich auf das Abenteuer ein, fangen Sie an und schauen Sie, wie weit es Spaß macht“*

### Prof. Dr.-Ing. Annette Kunow

Prof. Dr.-Ing. Annette Kunow ist Leiterin des Instituts

für Mechanik an der Hochschule Bochum. Sie kennt sich insbesondere aus mit CAE Berechnungen, Projektmanagement und Coaching.

*„Ich engagiere mich als Science Angel, weil ich mich schon immer als Mentorin für die Entwicklung junger Unternehmen interessiert habe.“*

Kunow, ist selbst als Unternehmerin aktiv und möchte auch diese Erfahrungen weitergeben. Laut Kunow gilt gerade für Ingenieurgründer:

*„Kümmern Sie sich um das Kaufmännische. Suchen Sie immer und ständig nach Neukunden, da ein Projekt oder Kunde allein ein Risiko für das Unternehmen bedeutet.“*

### Prof. Dr.-Ing. Rudolf Staiger

Prof. Dr.-Ing. Rudolf Staiger ist Leiter des Labors für 3D-Laserscanning im Fachbereich Vermessung und Geoinformatik der Hochschule Bochum. Seine Spezialgebiete sind geodätische Instrumententechnik, geometrische Mess- und Auswertetechnik und Industriemesstechnik. Staiger engagiert sich als Science Angel, weil zur Gründung eines Unternehmens eine Idee am Anfang steht, aber bei weitem nicht ausreicht, wenn daraus erfolgreiche Realität werden soll. Unabhängige Beratung ist laut Staiger genauso hilfreich und erforderlich, wie die Möglichkeit mit auf diesem Gebiet erfahrenen Gesprächspartnern diskutieren zu können, ohne befürchten zu müssen, dass die Idee „geklaut“ wird.

*„Mit meiner Ausbildung zum Ingenieur und zum Bachelor of Business Administration stehe ich als kompetenter Ansprech- und Diskussionspartner zur Verfügung, um Ihre Idee zu diskutieren und von verschiedenen Standpunkten aus zu beleuchten.“*

So beschreibt Prof. Staiger seine Arbeit im Netzwerk der Science Angel.

Neben dem weiteren Ausbau des Netzwerkes an den bereits beteiligten Hochschulen wird in Zukunft auch über die Science Angels an der weiteren Vernetzung der Hochschulen im Mittleren Ruhrgebiet gearbeitet. Schon bald könnten Gründer aus der Hochschule dann unabhängig von Studienort und Hochschule auf die Expertise aller im Netzwerk engagierten Hochschullehrer zurückgreifen.

Information und Kontaktmöglichkeiten beim Campus-STARTERCENTER unter:  
[www.startercenter-bochum.de/campus](http://www.startercenter-bochum.de/campus)



Kontakt: Christian Kolb  
Telefon: 0234 5475339  
e-mail: [kolb@startercenter-bochum.de](mailto:kolb@startercenter-bochum.de)  
Internet: [www.startercenter-bochum.de](http://www.startercenter-bochum.de)

Compact.  
Wir haben's passend.



### Sicherheit die Ihnen passt!

Compact bietet mit leistungsstarken Paketen, einem günstigen Einstiegspreis, einer Variante ohne Selbstbeteiligung sowie einer Vielzahl branchentypischer Besonderheiten in den Haftpflicht- und Sachversicherungen maßgeschneiderten Schutz für klein- und mittelständische Unternehmen.

**HDI**  
**GERLING**

Versicherungen

[www.hdi-gerling.de](http://www.hdi-gerling.de)

Sie haben Fragen? Dann rufen Sie gleich an!

**HDI-Gerling**  
**Vertrieb Firmen und Privat AG**  
Regionaldirektion Essen  
Carsten Arenhövel  
Vertriebsdirektor  
Bismarckstr. 39  
45128 Essen  
Telefon 0201 2066-207  
Telefax 0511 645-1150839

Compact. Vorteile, die überzeugen.  
Eine Police – ein Ansprechpartner –  
ein Versicherer.

# Ihr Erfolg ist unser Ziel

...starke und kompetente Partner fördern junge Unternehmen

Die chip GmbH in den Zentren TZR und ZEK und die TGR GmbH in den Zentren BMZ, KWL und TGW haben bereits viele Unternehmen erfolgreich begleitet und ihnen ein ideales Umfeld geboten.

Mit dem breiten Leistungsangebot der chip GmbH und der TGR GmbH sichern sich junge Unternehmen kompetente Unterstützung

- Gründungsberatung in Zusammenarbeit mit externen Partnern
- Informationen über Finanzierungs- und Förderfragen
- Vermittlung zu Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft
- preisgünstige, hochflexible und gut ausgestattete Büro-, Labor- und Werkstattflächen
- attraktive Seminar- und Konferenzräume

**Nutzen Sie Ihre Chancen, wir helfen Ihnen dabei!**

**chip** GmbH

Cooperationsgesellschaft  
Hochschulen und Industrielle Praxis

Universitätsstraße 142  
44799 Bochum  
Telefon 0234 97060-0  
Fax 0234 97060-60  
E-Mail [chip@chip-tzr.de](mailto:chip@chip-tzr.de)  
Internet [www.chip-tzr.de](http://www.chip-tzr.de)

**TGR** GmbH

Technologie- und Gründerzentren-  
betriebsgesellschaft Ruhr-Bochum mbH

Viktoriastraße 10  
44787 Bochum  
Telefon 0234 588065-0  
Fax 0234 588065-10  
E-Mail [info@tgr-bochum.de](mailto:info@tgr-bochum.de)  
Internet [www.tgr-bochum.de](http://www.tgr-bochum.de)



Das TZR verfügt über ca. 17.000 qm Büro, Labor- und Werkstattflächen

### **Technologiezentrum Ruhr**

Universitätsstraße 142, 44799 Bochum  
Telefon 0234 97060-0  
Fax 0234 97060-60  
E-Mail [chip@chip-tzr.de](mailto:chip@chip-tzr.de)  
Internet [www.chip-tzr.de](http://www.chip-tzr.de)



Das ZEK bietet über 5.700 qm Mietflächen und ca. 700 qm Hallenfläche

### **Technologie- und Gründerzentrum Hattingen – ZEK**

Werksstraße 15, 45527 Hattingen  
Telefon 02324 5991-0  
Fax 02324 5991-12  
E-Mail [chip@chip-zek.de](mailto:chip@chip-zek.de)  
Internet [www.chip-zek.de](http://www.chip-zek.de)



Das BMZ verfügt über ca. 5.200 qm Büro-, Labor-, Reinraum und Werkstattflächen

### **BioMedizinZentrum Bochum**

Universitätsstraße 136, 44799 Bochum  
Telefon 0234 588065-0  
Fax 0234 588065-10  
E-Mail [info@tgr-bochum.de](mailto:info@tgr-bochum.de)  
Internet [www.tgr-bmz.de](http://www.tgr-bmz.de)



Das KWL verfügt über ca. 3.000 qm Büro-, Atelier- und Werkstattflächen

### **Kulturwerk Lothringen**

Lothringer Straße 36, 44805 Bochum  
Telefon 0234 976199-0  
Fax 0234 976199-10  
E-Mail [info@tgr-kwl.de](mailto:info@tgr-kwl.de)  
Internet [www.tgr-kwl.de](http://www.tgr-kwl.de)



Das TGW verfügt über ca. 4.000 qm Büroflächen

### **Technologie- und Gründerzentrum Wattenscheid**

Lyrenstraße 13, 44866 Bochum  
Telefon 02327 3689-0  
Fax 02327 3689-10  
E-Mail [info@tgr-tgw.de](mailto:info@tgr-tgw.de)  
Internet [www.tgr-tgw.de](http://www.tgr-tgw.de)